



Mäckelbörger Wegweiser

für die Gemeinden Bad Kleinen · Barnekow · Bobitz · Dorf Mecklenburg · Groß Stieten · Hohen Viecheln · Lübow · Metelsdorf · Ventschow

10. JAHRGANG · AUSGABE 123 · NR. 13/14 ERSCHEINUNGSTAG: 17. DEZEMBER 2014

Die Zeit der Umbrüche



Das Jahr 2014 geht zu Ende und ich habe die ehrenvolle Aufgabe, ein paar Worte zum Jahreswechsel an Sie, liebe Bürgerinnen und Bürger des Amtsbereiches Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen und der Gemeinde Bobitz, zu richten. Das Jahr 2014 ist ein Jahr der Umbrüche. Die Kommunalwahlen standen an und es hat gezeigt, dass sich einiges in den Gemeinden ändern soll. Die Bürgerinnen und Bürger haben entschieden, dass sie Altes brechen und Neues beginnen wollen, und das nicht nur in unserer Gemeinde. Ich möchte aus diesem Grund auch gleich noch einmal die Gelegenheit nutzen und mich für das mir entgegengebrachte Vertrauen und die tatkräftige Unterstützung der vielen ehrenamtlichen Helfer und Gemeindevertreter zu bedanken. Denn nur gemeinsam können wir unsere Ziele, die wir haben, verwirklichen. Aber da wir alle bereit sind, zusammen an einem Strang zu ziehen, werden wir unsere Ziele auch erreichen und so unser Zusammenleben zu einem noch schönerem machen.

Leider gab es auch traurige Tage, denn unser beliebter Bürgermeister von Dorf Mecklenburg (Kollege und Freund) – Peter

Sawiaczinski – ist nach schwerer Krankheit von uns gegangen. Peter, wir werden Dich nie vergessen und in Gedanken auch weiterhin ein „Glockenbier“ mit Dir trinken.

Für das Jahr 2015 wünsche ich allen Bürgerinnen und Bürgern viel Kraft, Gesundheit und Lebensfreude. Wir haben alle viele Wünsche und Ziele, die wir erreichen wollen. Man sollte sich von kleinen Stolpersteinen nicht aufhalten lassen, wieder aufstehen und von Neuem beginnen, denn mit kleinen Schritten kommt man voran (auch wenn es manchmal etwas länger dauert), große Sprünge sind meist nicht möglich. Einen besonderen Dank möchte ich zum Schluss den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Amtes Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen sagen, die sich so tatkräftig für die Gemeinden einsetzen und somit mit daran beteiligt sind, dass so viele Dinge umgesetzt werden konnten.

Ich wünsche Ihnen allen und all Ihren Familien ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest und heute schon ein gutes, glückliches und gesundes Jahr 2015.

Ihre Bürgermeisterin Stefanie Uth

IN DIESER AUSGABE

Amt Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen	
– Bekanntmachung über die Festsetzung und Fälligkeitstermine der Grundsteuern A und B und sonstiger Steuern	S. 3
– Bekanntmachung des Gemeindevahlleiters	S. 3
– 1. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung des Amtes Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen	S. 3
– Termin Amtsausschusssitzung	S. 3
– Auszug aus der Anordnung über das Abbrennen von Feuerwerkskörpern der Kategorie F 2	S. 8
– Fundtiere	S. 11
Gemeinde Bad Kleinen	
– Der Stein des Anstoßes	S. 11
Gemeinde Bobitz	
– Termin Gemeindevertretungssitzung ...	S. 3
– Eröffnungsbilanz zum 01.01.2010	S. 7
Gemeinde Lübow	
– 1. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung	S. 5
– Stellenausschreibung – Erzieher/-in in der Kita	S. 8
Gemeinde Metelsdorf	
– Termin Gemeindevertretungssitzung ...	S. 3
Gemeinde Ventschow	
– 1. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung	S. 5





Weihnachten

Markt und Straße steh'n verlassen
still erleuchtet jedes Haus:
sinnend geh ich durch die Gassen,
alles sieht so festlich aus.

An den Fenstern haben Frauen
buntes Spielzeug fromm geschmückt,
tausend Kindlein steh'n und schauen,
sind so wunderstill beglückt.

Und ich wandre aus den Mauern
bis hinaus ins freie Feld.
Hehres Glänzen, heil'ges Schauern,
wie so weit und still die Welt!

Sterne hoch die Kreise schlingen,
aus des Schnees Einsamkeit
steigt 's wie wunderbares Singen –
O, du gnadenreiche Zeit!

Joseph von Eichendorff 1788 – 1857

*In diesem Sinne
wünsche ich Ihnen,
liebe Bürgerinnen und Bürger
der Gemeinde Dorf Mecklenburg,
ein frohes Weihnachtsfest
und alles erdenklich Gute im neuen Jahr,
vor allem Gesundheit, Glück und Erfolg.*

*Torsten Tribukeit,
amtierender Bürgermeister*

Liebe Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Groß Stieten,

wir alle freuen uns auf Weihnachten. Wir erinnern uns an unsere Kinderzeit, an die einen oder anderen Gaben, an die Vorfreude auf die Beschneidung, an funkelnde Kerzen, an schöne Feiern in besinnlicher Atmosphäre. Die Weihnachtszeit bietet dazu eine gute Gelegenheit. In diesen Tagen, in denen sich das Jahr dem Ende neigt,



bietet sich die Möglichkeit, innezuhalten und einen Blick auf das vergangene Jahr zu werfen. Dabei verleiht uns die Genugtuung über die kleinen und größeren Erfolge oftmals die Zuversicht, die wir brauchen, um auch in schwierigen Situationen das Gespür für das Wesentliche nicht zu verlieren. Es bleibt auch künftig das Ziel, die Gemeinde Groß Stieten weiterhin zu entwickeln. Gemeinschaftliches Engagement und Wohltätigkeit schafft ein menschliches Klima in unserer Gemeinde und das nicht nur in der Adventszeit. Engagement zum Wohle der Allgemeinheit, egal, wo in unserer Gemeinde, ist auch der Garant für die Zukunft. Ohne das Ehrenamt wären weite Bereiche unserer Gemeinde längst nicht mehr funktionstüchtig.

Der Dienst und die Hilfe an der Gemeinschaft sind dabei heute, in einer überwiegend konsumorientierten Ellenbogengesellschaft, leider

nicht mehr selbstverständlich. Ich danke allen engagierten Mitbürgern, allen Spendern und Sponsoren sehr herzlich, dass Sie sich in vielfältiger Weise an der Entwicklung unserer Gemeinde und zum Wohle der hier lebenden Einwohner beteiligt haben. Ihre Begeisterung in den Vereinen und im Sozialbereich, im Kin-

der-, Jugend- und Seniorenbereich sowie in der Freiwilligen Feuerwehr trägt dazu bei, die Gemeinde Groß Stieten lebens- und liebenswert zu erhalten.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

ich danke Ihnen persönlich für das Vertrauen, die Unterstützung und die gute Zusammenarbeit, die Sie mir und den Gemeindevertretern im Jahre 2014 zukommen ließen. Für die verbleibende Zeit im alten und für das neue Jahr wünsche ich Ihnen persönlich immer positive Gedanken, Harmonie, ein offenes Herz, einen Blick für das Wesentliche sowie ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest.

Im vor uns liegenden Jahr 2015 mögen Sie Freude und Frieden, Gesundheit, Zufriedenheit und Erfolg begleiten.

Herzlichst Steffen Woitkowitz

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner,

seit Juli dieses Jahres bin ich nun Bürgermeister unserer Gemeinde. Nach einem halben Jahr möchte ich eine kleine Bilanz meiner Arbeit ziehen. Die Tätigkeit als Bürgermeister unserer Gemeinde ist eng verbunden mit der Arbeit der Gemeindevertreter und sachkundigen Einwohner. Ich stelle hier gerne fest: ohne Sie, ohne Ihre gute Arbeit kann ich mir das ehrenamtliche Wirken in diesem schwierigen Amt nicht vorstellen. Die Ausschussvorsitzenden, Gemeindevertreter und sachkundigen Einwohner bereiten sich umfassend auf die Sitzungen der Ausschüsse vor und unterbreiten wichtige Beschlussvorschläge. Die Sitzungen der Gemeindevertretung sind konstruktiv und sachlich. Persönliche oder parteiliche Dinge spielen bisher dabei keine Rolle. Auch die Unterstützung durch das Amt ist als positiv zu bezeichnen. Welches Anliegen wir auch haben, es wird erledigt, wenn es auch hin und wieder mehr oder weniger kleinere Verzögerungen gibt, die oft nicht beeinflussbar sind. Dabei sind wir im Amt zwar die größte, aber nicht die einzige Gemeinde.

Bei dieser Gelegenheit möchte ich mich zu Vorstellungen einiger Bürgerinnen und Bürgern zur Arbeit eines ehrenamtlichen Bürgermeisters äußern. Aus vielen Gesprächen nehme ich immer wieder mit, wenige wissen etwas darüber. Von Beruf bin ich staatlich anerkannter Heilerzieher und arbeite von Montag bis Freitag, in der Regel von 12.00 bis 20.00 Uhr als Jugendsozialarbeiter

in unserem schönen Jugendclub in Bad Kleinen. Die Zeit davor und häufig am Wochenende nutze ich, um mich auf verschiedene Beratungen vorzubereiten, Gesetzestexte zu lesen und Termine wahrzunehmen. Was mir im Moment noch fehlt und worüber ich nicht glücklich bin, ist die Zeit, noch mehr mit Bürgerinnen und Bürgern ins Gespräch zu kommen. Das ist für mich eine ganz wichtige Sache. Oft werde ich gefragt, was wurde denn bisher geschafft? Nun in einem halben Jahr kann noch nicht viel bewegt werden. Einiges ist auf den Weg gebracht worden, so wurde die Waldstraße, wenn auch nach langer Bauzeit, fertiggestellt. Die Bauarbeiten im Uferweg haben begonnen oder aber es wurde beschlossen, dass die Gemeindebibliothek umzieht in die Schule, das sind nur einige wenige Beispiele. Sie zeigen aber, dass sich etwas bewegt in Bad Kleinen, das ist es, was wir wollen. Viel mehr begeisterte mich in diesem halben Jahr aber die Tatsache, dass es viele Einwohnerinnen und Einwohner bei uns gibt, die sehr aktiv an unserem gemeinschaftlichen Dorfleben teilhaben und für Höhepunkte sorgen. Stellvertretend hier nur einige davon: 90 Jahre Kleingarten- sowie Anglerverein, was war das für ein schönes Fest. Es zeigte, nicht nur an diesem Abend, wie aktiv sich die Mitglieder dieser Vereine für unser Dorf, für das Zusammenleben, für die Umwelt einsetzen, ich kann nur immer wieder sagen: Danke. Oder die Aktivitäten der Kita und der Eltern, wenn aus einem Lichterfest ein Dorffest wird, dann ist das ein großes

Dankeschön wert. So viele Bad Kleiner friedlich und fröhlich zusammen habe ich noch zum Beispiel auf keinem Strandfest erlebt. Oder der Laternenumzug, organisiert vom Verein Freunde der Kinder. Nach eigenen Angaben 650 Teilnehmer, ein voller Erfolg, da ist schon schön, wenn man Bürgermeister dieses Ortes ist. Diese drei Beispiele verdeutlichen, dass sich etwas tut in Bad Kleinen, wir leben nicht nur nebeneinander her, wir leben zusammen in unserem schönen Ort. Im nächsten Jahr begehen wir den 100. Jahrestag der Umbenennung von Kleinen in Bad Kleinen sowie den 90. Geburtstag der Gründung der freiwilligen Feuerwehr. Die Vorbereitung zu diesen Festen sind angelaufen, ich bin mir sicher, dass sich wieder viele Menschen, ob im Verein organisiert oder nicht, aktiv einbringen werden. Darauf können wir alle stolz sein.

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner, nein ich bereue es nicht, mich zur Wahl als Bürgermeister gestellt zu haben. Ich bin stolz auf unsere Gemeinde und es ist schwer, diese Funktion auszufüllen. Aber ich bin mir sicher, gemeinsam werden wir viel für unser schönes Bad Kleinen erreichen.

Ich wünsche Ihnen einen angenehmen Jahreswechsel sowie ein erfolgreiches Jahr 2015.

Joachim Wölm

Bad Kleinen

Landkreis
Nordwestmecklenburg

Öffentliche Bekanntmachung über die Festsetzung und Fälligkeitstermine der Grundsteuer A und B, der sonstigen wiederkehrenden Abgaben und der Hundesteuer für das Kalenderjahr 2015

Das Amt Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen weist darauf hin, dass alle im Kalenderjahr 2012 versandten Steuer- und Abgabenbescheide für die amtsangehörigen Gemeinden Dorf Mecklenburg, Lübow, Metelsdorf, Groß Stieten, Bad Kleinen, Bobitz, Hohen Viecheln, Ventschow und Barnekow auch für die Folgejahre gültig sind, sofern sie nicht durch eine neue Steuerfestsetzung geändert wurden.

Somit erhalten Sie für das Kalenderjahr 2015 grundsätzlich keine neuen Steuer- und Abgabenbescheide.

Die Zahlungstermine erfolgen nach wie vor zu festgelegten Fälligkeiten (siehe letzter Jahresabgabenbescheid)

- vierteljährlich der 15.02., 15.05, 15.08. und 15.11.
- sowie der 01.07. bei Jahreszahlern.

Das Amt Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen weist darauf hin, dass bei einer Nichtbeachtung der Fälligkeiten automatisch das Mahnverfahren einsetzt.

Alle sonstigen Abgaben, einschließlich der Hundesteuer werden ebenfalls in gleicher Höhe wie im Vorjahr erhoben. Etwaige Änderungen wurden bzw. werden schriftlich bekanntgegeben.

Um die Fälligkeitstermine nicht zu vergessen, gibt es folgende Möglichkeit:

Sie erteilen dem Amt die Ermächtigung zum Einzug von Forderungen durch Lastschrift. Ihre Bankverbindung können Sie schriftlich unter Angabe Ihres Kassenzeichens an die Kämmererei/Steuern und über das Bürgerbüro Bad Kleinen angeben.

Bürgerbüro Bad Kleinen 038423 5810
Dorf Mecklenburg 03841 798238

Bei den Steuerpflichtigen, die bereits eine Bank-einzugsermächtigung erteilt haben, werden die Raten an den jeweiligen Fälligkeitsterminen abgebucht.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese durch öffentliche Bekanntmachung bewirkte Festsetzung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder mündlich zur Niederschrift beim Amt Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen, Am Wehberg 17, 23972 Dorf Mecklenburg, einzulegen. Die Einlegung des Widerspruchs hebt die Pflicht zur Zahlung der Abgaben nicht auf.

Dorf Mecklenburg, den 17.12.2014

Lüdtko, Amtsvorsteher

Termine Gemeindevertretungssitzungen

Gemeinde Bobitz
Montag, 26.01., 19.00 Uhr,
Essensraum der Kita

Gemeinde Metelsdorf
Dienstag, 20.01., 19.00 Uhr,
Gemeindehaus

Aktuelle Änderungen entnehmen Sie bitte den örtlichen Aushängen.

Rohde, Leitender Verwaltungsbeamter

Termin Amtsausschusssitzung

**Donnerstag, 22. Januar, 19.00 Uhr
im Dorfgemeinschaftshaus in Groß Stieten**
Aktuelle Änderungen entnehmen Sie bitte den örtlichen Aushängen.

Rohde, Leitender Verwaltungsbeamter

Amtliche Bekanntmachung des Gemeindevahlleiters

Die Gemeindevertretung Dorf Mecklenburg hat auf der Grundlage des § 44 Abs. 1 LKWG M-V als Tag der Neuwahl der Bürgermeisterin oder des Bürgermeisters der Gemeinde Dorf Mecklenburg den 1. März 2015 bestimmt.

Rohde, Gemeindevahlleiter

1. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung des Amtes Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen vom 11.11.2014

Auf der Grundlage des § 5 Absatz 2 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V) in der Fassung der Bekanntmachung vom 13. Juli 2011 (GVOBl. M-V S. 777) wird nach Beschluss des Amtsausschusses vom 9. Oktober 2014 und nach Abschluss des Anzeigeverfahrens bei der Rechtsaufsichtsbehörde des Landkreises Nordwestmecklenburg nachfolgende Satzung erlassen:

Artikel 1 Änderung der Hauptsatzung

Die Hauptsatzung des Amtes Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen vom 27.03.2012 wird wie folgt geändert:

Der § 7 (Entschädigungen) Abs. 1 und 4 wird wie folgt geändert:

- (1) Die Amtsvorsteherin oder der Amtsvorsteher erhält nach Maßgabe der Verordnung über die Entschädigung der in den Gemeinden, Landkreisen, Ämtern und Zweckverbänden ehrenamtlich Tätigen (Entschädigungsverordnung – EntschVO M-V) vom 27.08.2013 eine funktionsbezogene Aufwandsentschädigung in Höhe von 970 Euro monatlich.

- (4) Die weiteren Mitglieder des Amtsausschusses, bei deren Verhinderung deren Stellvertreterinnen oder Stellvertreter und die Mitglieder der Ausschüsse erhalten nach Maßgabe der Entschädigungsverordnung für die Teilnahme an den Sitzungen des Amtsausschusses und der Ausschüsse ein Sitzungsgeld in Höhe von 40 Euro. Vorsitzende der Ausschüsse, bei deren Verhinderung deren Stellvertreterinnen oder Stellvertreter, erhalten nach Maßgabe der EntschVO M-V für jede von ihnen geleitete Sitzung ein Sitzungsgeld in Höhe von 60 Euro.

Der § 10 (Öffentliche Bekanntmachungen) Abs. 4 Gemeinde Bobitz erhält folgende Änderung:

- (4) Gemeinde Bobitz:

Bobitz	Schulstraße 27 – Kindertagesstätte
Bobitz	Wisnarsche Straße – Vor der Arztpraxis Dr. Bremer
Beidendorf	Dorfplatz – Bushaltestelle
Groß Krankow	Lange Straße – Spielplatz
Tressow	Meierstorfer Weg – Kindertagesstätte

Artikel 2 Inkrafttreten

- (1) Die 1. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Dorf Mecklenburg, den 11.11.2014

Lüdtko
Amtsvorsteher

(Siegel)

Soweit beim Erlass dieser Satzung gegen Verfahrens- und Formvorschriften verstoßen wurde, können diese gemäß § 5 Absatz 5 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern nach Ablauf eines Jahres seit dieser öffentlichen Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden.

Diese Einschränkung gilt nicht für die Verletzung von Anzeige-, Genehmigungs- oder Bekanntmachungsvorschriften.

Allen Kunden und allen,
die uns kennen, wünschen wir
ein gesegnetes Weihnachtsfest
und ein gesundes neues Jahr!

T. und M. Melich **Außenanlagen** **Wegebau, Erdbau, Tiefbau**

Ahornstraße 3
23972 Dorf Mecklenburg/OT Petersdorf
Tel.: 03841 790758, Fax: 03841 796896
Mobil: 0171 4783807
tiefbau.melich@gmx.de

Leistungen vom Fachbetrieb:

Heizung, Sanitär, Solar,
Wärmepumpen, Komplettbäder

Kompetent für

Beratung
Planung
Ausführung
Wartungsdienst

Für das uns
entgegengebrachte
Vertrauen
bedanken wir uns
bei unseren
Kunden und
Geschäftspartnern
und wünschen
allen ein friedvolles
Weihnachtsfest
und ein gesundes
neues Jahr.



Inhaber Ansgar und Sven Hocke

Gallentiner Chaussee 19, 23996 Bad Kleinen
Telefon: 03 84 23/56 10, Fax: 03 84 23/5 06 86

*Frohe Weihnachten und ein erfolgreiches neues Jahr
wünschen wir all unseren Gästen.*

*Wir bedanken uns für Ihre Treue, die Sie uns in diesem
Jahr entgegenbrachten, und werden Ihnen auch künftig
ein zuverlässiger Partner beim Ausrichten Ihrer Feier sein.*



*Ihre Familie Weyrauch von der Gaststätte „Am Mühlengrund“
Karl-Marx-Straße 12, 23972 Dorf Mecklenburg, Telefon: 03841 796441*

*Ein frohes
Weihnachtsfest
und ein
glückliches neues Jahr wünscht*



Hartmuth Haase
Garten & Landschaftsdesign
Am Hasenberg 8 · 23996 Beidendorf
Tel.: 038424 20771
oder 0173 2032559
hartmuth.haase@gmx.de

Allen meinen Kunden,
Geschäftspartnern,
Freunden und meiner
Familie ein frohes
Weihnachtsfest und ein
erfolgreiches Jahr 2015



Fliesen-, Platten-, Mosaikleger
Stefan Hünmörder

Birkenstraße 10, 23996 Bad Kleinen
Telefon/Fax: 038423 55955
Mobil: 0172 3925259

*All unseren Patienten und den uns
unterstützenden Ärzten wünschen wir ein
fröhliches Weihnachtsfest und einen guten
Rutsch ins neue Jahr.*



Physiotherapie
Jana Mehlmann



Rambower Weg 8
23972 Dorf Mecklenburg
Telefon: 03841 791499



Ich wünsche meiner
Kundschaft frohe
Weihnachten und ein
gesundes neues Jahr.

Frisörsalon
S. Hadrian



23972 Groß Stieten · Ringstraße 2a
Tel.: 03841 796861

Öffnungszeiten:
Montag – Freitag 8.30 – 17.30 Uhr

Anglerverein **Bad Kleinen e.V.**

Ein recht frohes Weih-
nachtsfest, einen guten
Rutsch und ein gesundes
neues Jahr 2015 wünscht all unseren Mit-
gliedern, unseren Sponsoren sowie den
Nichtmitgliedern des Vereins und ihren
Familienangehörigen der Vorstand des
Angelsport-Vereins Bad Kleinen e.V.



All unseren Gästen vom
„Imbiss am Parkplatz“
Bobitz frohe Weihnachten
und viel Glück und
Gesundheit im neuen Jahr.



Danke für Ihr uns
entgegengebrachtes
Vertrauen sagt Ihnen herzlich
Anja Schröder
Telefon 038424 22955
– auch Partyservice –

1. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Lübow vom 11.11.2014

Auf der Grundlage des § 5 Absatz 2 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V) in der Fassung der Bekanntmachung vom 13. Juli 2011 (GVOBl. M-V S. 777) wird nach Beschluss der Gemeindevertretung Lübow vom 7. Oktober 2014 und nach Abschluss des Anzeigeverfahrens bei der Rechtsaufsichtsbehörde des Landkreises Nordwestmecklenburg nachfolgende Satzung erlassen:

Artikel 1

Änderung der Hauptsatzung

Der § 8 der Hauptsatzung der Gemeinde Lübow vom 27.03.2012 wird wie folgt neu gefasst:

§ 8

Entschädigungen

- (1) Der Bürgermeister oder die Bürgermeisterin erhält eine monatliche Aufwandsentschädigung von 1.000 Euro. Im Krankheitsfall wird diese Entschädigung sechs Wochen weiter gezahlt. Eine Weiterzahlung erfolgt auch bei urlaubsbedingter Abwesenheit, soweit diese zu vertretenden Zeiten nicht über drei Monate hinausgehen.
- (2) Der oder die erste stellvertretende Person des ehrenamtlichen Bürgermeisters/der Bürger-

meisterin erhält monatlich 20 Prozent der funktionsbezogenen Aufwandsentschädigung des Bürgermeisters/der Bürgermeisterin (200 Euro), die zweite Stellvertretung monatlich 10 Prozent der funktionsbezogenen Aufwandsentschädigung des Bürgermeisters/der Bürgermeisterin (100 Euro). Zusätzlich erhalten sie ein Sitzungsgeld von 40 Euro. Sollte bei Verhinderung des Bürgermeisters oder der Bürgermeisterin ein konkretes Dienstgeschäft vorgenommen werden, erhalten diese Personen für die Stellvertretung ein Dreißigstel der Bürgermeisterentschädigung nach Abs. 1, wenn es sich nicht um eine Sitzung handelt.

Nach drei Monaten Vertretung erhält die stellvertretende Person die volle Aufwandsentschädigung nach Abs. 1. Damit entfallen Aufwandsentschädigungen für die Stellvertretung und das Sitzungsgeld.

- (3) Die Mitglieder der Gemeindevertretung erhalten für Sitzungen der Gemeindevertretungen, ihrer Ausschüsse und der Fraktionen ein Sitzungsgeld von 40 Euro. Gleiches gilt für die sachkundigen Einwohner/-innen für die Teilnahme an Sitzungen des Ausschusses, in dem sie gewählt worden sind und der Fraktion, die sich mit der Sitzungsvor-

bereitung dieser Ausschusssitzungen befasst. Ausschussvorsitzende erhalten für jede von ihnen geleitete Ausschusssitzung 60 Euro.

- (4) Pro Tag darf nur ein Sitzungsgeld gewährt werden.

Artikel 2

Inkrafttreten

Der § 8 dieser Satzung tritt zum 01.01.2015 in Kraft.

Dorf Mecklenburg, den 11.11.2014

Lüdtke
Bürgermeister

(Siegel)

Soweit beim Erlass dieser Satzung gegen Verfahrens- und Formvorschriften verstoßen wurde, können diese gemäß § 5 Absatz 5 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern nach Ablauf eines Jahres seit dieser öffentlichen Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden.

Diese Einschränkung gilt nicht für die Verletzung von Anzeige-, Genehmigungs- oder Bekanntmachungsvorschriften.

1. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Ventschow vom 18.11.2014

Auf der Grundlage des § 5 Absatz 2 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V) in der Fassung der Bekanntmachung vom 13. Juli 2011 (GVOBl. M-V S. 777) wird nach Beschluss der Gemeindevertretung Ventschow vom 27. Oktober 2014 und nach Abschluss des Anzeigeverfahrens bei der Rechtsaufsichtsbehörde des Landkreises Nordwestmecklenburg nachfolgende Satzung erlassen:

Artikel 1

Änderung der Hauptsatzung

Der § 8 der Hauptsatzung der Gemeinde Ventschow vom 18.04.2012 wird wie folgt neu gefasst:

§ 8

Entschädigungen

- (1) Der Bürgermeister oder die Bürgermeisterin erhält eine monatliche Aufwandsentschädigung von 700 Euro. Im Krankheitsfall wird diese Entschädigung sechs Wochen weiter gezahlt. Eine Weiterzahlung erfolgt auch bei urlaubsbedingter Abwesenheit, soweit diese zu vertretenden Zeiten nicht über drei Monate hinausgehen.
- (2) Der oder die erste stellvertretende Person des ehrenamtlichen Bürgermeisters/der Bürger-

meisterin erhält monatlich 20 Prozent der funktionsbezogenen Aufwandsentschädigung des Bürgermeisters/der Bürgermeisterin (140 Euro), die zweite Stellvertretung monatlich 10 Prozent der funktionsbezogenen Aufwandsentschädigung des Bürgermeisters/der Bürgermeisterin (70 Euro).

Zusätzlich erhalten sie ein Sitzungsgeld von 40 Euro. Sollte bei Verhinderung des Bürgermeisters oder der Bürgermeisterin ein konkretes Dienstgeschäft vorgenommen werden, erhalten diese Personen für die Stellvertretung ein Dreißigstel der Bürgermeisterentschädigung nach Abs. 1, wenn es sich nicht um eine Sitzung handelt.

Nach drei Monaten Vertretung erhält die stellvertretende Person die volle Aufwandsentschädigung nach Abs. 1. Damit entfallen Aufwandsentschädigungen für die Stellvertretung und das Sitzungsgeld.

- (3) Die Mitglieder der Gemeindevertretung erhalten für Sitzungen der Gemeindevertretungen, ihrer Ausschüsse und der Fraktionen ein Sitzungsgeld von 40 Euro. Gleiches gilt für die sachkundigen Einwohner/-innen für die Teilnahme an Sitzungen des Ausschusses, in dem sie gewählt worden sind und der Fraktion, die sich mit der Sitzungsvorbereitung dieser Ausschusssitzungen

befasst. Ausschussvorsitzende erhalten für jede von ihnen geleitete Ausschusssitzung 60 Euro.

- (4) Pro Tag darf nur ein Sitzungsgeld gewährt werden.

Artikel 2

Inkrafttreten

Der § 8 dieser Satzung tritt zum 01.01.2015 in Kraft.

Dorf Mecklenburg, den 18.11.2014

Voß
Bürgermeister

(Siegel)

Soweit beim Erlass dieser Satzung gegen Verfahrens- und Formvorschriften verstoßen wurde, können diese gemäß § 5 Absatz 5 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern nach Ablauf eines Jahres seit dieser öffentlichen Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden.

Diese Einschränkung gilt nicht für die Verletzung von Anzeige-, Genehmigungs- oder Bekanntmachungsvorschriften.



Wir wünschen all unseren Kunden und Geschäftspartnern ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes, erfolgreiches neues Jahr!

Partyservice
Partyservice
„Die Kaltmamsell“

Warme und kalte Speisen!!!

Leichter Start ins neue Jahr

Kartoffel-Selleriesuppe
Hähnchen in Orangensoße
Pute mit Ananas überbacken
Kartoffelgratin & Mandelmöhren
Blattsalat mit Vinaigrette
Obstplatte
Für 10 Personen 135 €



Inh. Simone Böhnke
Am Schlossberg 46 · 23996 Scharfstorf
Tel.: 038424 22178 · 0172 1717679
www.diekaltmamsell.de

Die Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Bad Kleinen wünschen allen Bürgerinnen und Bürgern der Gemeinde fröhliche Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Unser traditionelles Tannenbaumverbrennen findet am Samstag, dem **10. Januar 2015, ab 16.00 Uhr** auf dem Feuerwehrgelände „An der Feldhecke 1“, statt. Für das leibliche Wohl ist ausreichend gesorgt.

Für jeden mitgebrachten abgeschmückten Tannenbaum gibt es einen Glühwein gratis.

Ihre Freiwillige Feuerwehr Bad Kleinen



Fröhliche Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr wünschen die Kameradinnen und Kameraden der FFW Dorf Mecklenburg allen Bürgerinnen und Bürgern aus der Gemeinde.

Ein großes Dankeschön an unsere Sponsoren, die uns dieses Jahr wieder sehr unterstützt haben.

Unser traditionelles **Tannenbaumverbrennen** findet am Freitag, dem **9. Januar, um 17.00 Uhr** am Feuerwehr-Gerätehaus statt. Seien Sie unser Gast bei Lagerfeuer und Glühwein. Bringen Sie gute Laune und Ihren alten Tannenbaum mit.

Ihre Freiwillige Feuerwehr Dorf Mecklenburg



WINTERZEIT SERVICEZEIT

JETZT INSPEKTIONSWOCHEN
ab sofort bis 28.02.2015

Komplettpreis:
52 €

inkl. MwSt., Material & Lohn



**Motoröl-, Zündkerzen- und Luftfilterwechsel,
Messer schärfen, Spezialkraftstofffüllung**

Am Wallensteingraben 18
23972 Dorf Mecklenburg
Tel.: 03841 790918

Wir beraten Sie gern!

*Besinnliche Feiertage
und alles Gute
für das neue Jahr
wünscht Ihnen Ihr*



Landmaschinenvertrieb
Dorf Mecklenburg GmbH



Unseren Gästen
ein frohes Weihnachtsfest
und ein gutes neues Jahr.

Gaststätte
„Zur Schimmer Pappel“

Inhaber: W. Hahn

Dorfstraße 8 · 23972 Schimm
Tel.: 03841 785831



Nutzen Sie auch unseren Partyservice.



Glasbauten Haselbach

Wir wünschen Ihnen fröhliche
Weihnachten.

Groß Stieten
Tel. 79 04 73



Die Freiwillige Feuerwehr Losten wünscht allen Bürgerinnen und Bürgern ein frohes, besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2015.

Am **10. Januar** findet um **15.00 Uhr** am Gerätehaus in Losten traditionell das **Tannenbaumverbrennen** statt. Alle sind hierzu herzlich eingeladen.

Die Kameraden der FFW Losten



Amtliche Bekanntmachung

Eröffnungsbilanz der Gemeinde Bobitz zum 01.01.2010

Die Gemeindevertretung Bobitz hat auf ihrer Sitzung am 17.11.2014 die Feststellung der Eröffnungsbilanz der Gemeinde Bobitz beschlossen. Der Beschluss über die Feststellung der Eröffnungsbilanz der Gemeinde Bobitz zum 01.01.2010 wird hiermit öffentlich bekanntgemacht. Die Eröffnungsbilanz mit ihren Anlagen sowie der abschließende Prüfvermerk des Rechnungsprüfungsausschusses des Amtes Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen liegen zur Einsichtnahme vom 18.12.2014 bis 05.01.2015 während der Öffnungszeiten in der Amtsverwaltung, Am Wehberg 17, in Dorf Mecklenburg, Zimmer 110, öffentlich aus.

Posten	Bezeichnung	Verweis auf Anhang (Ifd. Nr.)	01.01.2010 in Euro
	AKTIVA		
1	Anlagevermögen	1	10.849.051,14
1.1	Immaterielle Vermögensgegenstände		0,00
1.1.1	Gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten		0,00
1.1.2	Geleistete Zuwendungen		0,00
1.1.3	Gezahlte Investitionszuschüsse		0,00
1.1.4	Geschäfts- oder Firmenwert		0,00
1.1.5	Geleistete Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände		0,00
1.2	Sachanlagen	1.2	9.641.289,89
1.2.1	Wald, Forsten	1.2.1	36.521,60
1.2.2	Sonstige unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	1.2.2	994.560,91
1.2.3	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	1.2.3	2.369.728,25
1.2.4	Infrastrukturvermögen	1.2.4	6.010.776,41
1.2.5	Bauten auf fremden Grund und Boden		0,00
1.2.6	Kunstgegenstände, Denkmäler		0,00
1.2.7	Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge	1.2.7	85.236,78
1.2.8	Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.2.8	87.495,37
1.2.9	Pflanzen und Tiere		0,00
1.2.10	Geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen, Anlagen im Bau	1.2.10	56.970,57
1.3	Finanzanlagen	1.3	1.207.761,25
1.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen	1.3.1	9.550,00
1.3.2	Ausleihungen an verbundene Unternehmen		0,00
1.3.3	Beteiligungen	1.3.3	5.112,92
1.3.4	Ausleihungen an Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht		0,00
1.3.5	Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	1.3.5	1.193.098,33
1.3.6	Ausleihungen an Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen		0,00
1.3.7	Sonstige Wertpapiere des Anlagevermögens		0,00
1.3.8	Anteilige Rücklagen der Versorgungskassen zur Abdeckung von Pensionsverpflichtungen		0,00
1.3.9	Sonstige Ausleihungen		0,00
2	Umlaufvermögen	2	649.611,45
2.1	Vorräte		0,00
2.1.1	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe		0,00
2.1.2	Unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen		0,00
2.1.3	Fertige Erzeugnisse, fertige Leistungen und Waren		0,00
2.1.4	Geleistete Anzahlungen auf Vorräte		0,00
2.2	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	2.2	649.611,45
2.2.1	Öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen	2.2.1	39.988,33
2.2.2	Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2.2.2	710,36
2.2.3	Forderungen gegen verbundene Unternehmen		0,00
2.2.4	Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht		0,00
2.2.5	Forderungen gegen Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen		0,00
2.2.6	Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich:	2.2.6	608.912,76
2.2.6.1	Forderungen gegenüber dem Amt aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand	2.2.6.1	608.912,76
2.2.6.2	Sonstige Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich		0,00
2.2.7	Sonstige Vermögensgegenstände		0,00
2.3	Wertpapiere des Umlaufvermögens		0,00
2.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen		0,00
2.3.2	Anteil an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht		0,00
2.3.3	Sonstige Wertpapiere des Umlaufvermögens		0,00
2.4	Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei der Europäischen Zentralbank, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks		0,00
3.	Rechnungsabgrenzungsposten		0,00
3.1	Disagio		0,00
3.2	Sonstige Rechnungsabgrenzungsposten		0,00
4.	Aktive latente Steuern		0,00
5.	Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		0,00
	Bilanzsumme		11.498.662,59

Posten	Bezeichnung	Verweis auf Anhang (Ifd. Nr.)	01.01.2010 in Euro
	PASSIVA		
1	Eigenkapital	1	8.583.355,05
1.1	Kapitalrücklage	1.1	8.583.355,05
1.1.1	Allgemeine Kapitalrücklage	1.1.1	8.583.355,05
1.1.2	Zweckgebundene Kapitalrücklagen		0,00
1.2	Zweckgebundene Ergebnisrücklage		0,00
1.2.1	Rücklagen für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich		0,00
1.2.2	Sonstige zweckgebundene Ergebnisrücklagen		0,00
1.3	Ergebnisvortrag		0,00
1.4	Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag		0,00
1.5	Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		0,00

Fortsetzung von Seite 7

Posten	Bezeichnung	Verweis auf Anhang (Ifd. Nr.)	01.01.2010 in Euro
2	Sonderposten	2	2.185.531,38
2.1	Sonderposten zum Anlagevermögen	2.1	1.995.740,11
2.1.1	Sonderposten aus Zuwendungen	2.1.1	1.700.525,68
2.1.2	Sonderposten aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	2.1.2	268.243,01
2.1.3	Sonderposten aus Anzahlungen für Anlagevermögen	2.1.3	26.971,42
2.2	Sonderposten für den Gebührenaussgleich		0,00
2.3	Sonderposten mit Rücklageanteil		0,00
2.4	Sonstige Sonderposten	2.4	189.791,27
3	Rückstellungen	3	325.600,30
3.1	Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen		0,00
3.2	Steuerrückstellungen		0,00
3.3	Sonstige Rückstellungen	3.3	325.600,30
4	Verbindlichkeiten	4	380.186,99
4.1	Anleihen		0,00
4.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	4.2	124.540,23
4.2.1	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	4.2.1	124.540,23
4.2.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit		0,00
4.3	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	4.3	168.159,42
4.4	Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen		0,00
4.5	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	4.5	50.476,57
4.6	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen		0,00
4.7	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen		0,00
4.8	Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht		0,00
4.9	Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbänden, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähiger kommunaler Stiftungen		0,00
4.10	Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich:		0,00
4.10.1	Verbindlichkeiten gegenüber dem Amt aus Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand		0,00
4.10.2	Sonstige Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich		0,00
4.11	Sonstige Verbindlichkeiten	4.11	37.010,77
5	Rechnungsabgrenzungsposten	5	23.988,87
5.1	Grabnutzungsentgelte	5.1	23.988,87
5.2	Anzahlungen auf Grabnutzungsentgelte		0,00
5.3	Sonstige		0,00
6.	Passive latente Steuern		0,00
	Bilanzsumme		11.498.662,59

Bobitz, den 15.11.2014

Uth, Bürgermeisterin

Auszug aus der Anordnung über das Abbrennen von Feuerwerkskörpern der Kategorie F 2 des Landkreises Nordwestmecklenburg anlässlich des Jahreswechsels 2014/2015

mit der Bitte um Beachtung!!!



In den kreisangehörigen Städten, Gemeinden und Ortsteilen des Landkreises Nordwestmecklenburg ist aus Gründen der Brandgefahr am 31.12.2014

und 01.01.2015 u. a.

verboten:

- im Umkreis von 200 m um brandgefährdete Objekte (wie z. B. reetgedeckte Gebäude, Holzlager, Scheunen und Stallungen u. ä.) das Abbrennen von Raketen und sogenannten „Römischen Lichtern“,
- im Umkreis von 100 m um brandgefährdete Objekte (wie z. B. reetgedeckte Gebäude, Holzlager, Scheunen und Stallungen) das Abbrennen von Kanonenschlägen, Knallfröschen und sonstigen Feuerwerkskörpern der Kategorie F 2,
- in unmittelbarer Nähe von Kirchen, Krankenhäusern, Kinder- und Altenheimen das Abbrennen von pyrotechnischen Gegenständen der Kategorie F 2

vorzunehmen.

Zu widerhandlungen gelten als Ordnungswidrigkeiten gemäß § 46 SprengV und sind mit Geldbußen bis zu 10.000 Euro bedroht. Pyrotechnische Gegenstände der Kategorie F 2 sind durch einen entsprechenden Aufdruck auf der Verpackung deutlich erkennbar (dazu gehören unter anderem Raketen aller Art, Knallfrösche, Kanonenschläge) und dürfen an Personen unter 18 Jahren nicht abgegeben werden.

S. Hormann, Amt für Ordnung und Soziales

In der Kindertagesstätte der Gemeinde Lübow ist zum 1. März 2015 eine Erzieher-/Erzieherinnenstelle zu besetzen.

Wir bieten Ihnen

- eine unbefristete Beschäftigung nach den Bedingungen des TVöD/S
 - eine interessante, anspruchsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit
 - Unterstützung durch qualifizierte Fachberatung
 - regelmäßige Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Die regelmäßige, wöchentliche Arbeitszeit beträgt 30 Stunden.

Erwartet wird von Ihnen

- eine Ausbildung als staatlich anerkannte(r) Erzieherin/Erzieher oder eine geeignete pädagogische Ausbildung i. S. des § 11 KiföG M-V und entsprechendes Fachwissen beim Umgang mit Kindern aller Altersstufen (0-12 Jahre), die in der Einrichtung betreut werden (Krippe, Kita, Hort),
- Verantwortungsbewusstsein, Selbstständigkeit, Einsatzbereitschaft, Teamgeist und Kommunikationsfähigkeit.

Voraussetzung zur Einstellung ist ein erweitertes Führungszeugnis und ein gültiges Gesundheitszeugnis.

Bitte senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen (Lebenslauf mit lückenloser Darstellung des beruflichen Werdeganges, Zeugnisse etc.) bis spätestens

15. Januar 2015

an das
Amt Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen
– Zentrale Dienste –
Frau Hein
Am Wehberg 17, 23972 Dorf Mecklenburg

oder per E-Mail an: i.hein@amt-dm-bk.de

Entstehende Bewerbungs- und Fahrkosten werden von der Gemeinde Lübow nicht übernommen.

Lüdtko, Bürgermeister



*Wir wünschen unseren Kunden
ein frohes Weihnachtsfest und
ein gesundes neues Jahr 2015.*



Steffi Mutzeck
Telefon: 0162 6960823
www.Brennstoffhandel-Mutzeck.de



Stephan Mutzeck
Telefon: 0172 3807029
www.Mutzeck-Dachdeckerei.de

Meiner werten Kundschaft
frohe Weihnachten und ein
gesundes neues Jahr.

**Salon
Steffi**

Wismarsche Straße 2 · 23996 Bad Kleinen
Tel.: 038423 **50213**
neben dem Friseurgeschäft

Montag – Freitag: 8.00 – 17.00 Uhr
Samstag: 8.00 – 12.00 Uhr

**Physiotherapie
Steffi Moritz-Koch**

**Frohe Weihnachten und
ein glückliches neues Jahr**



Waldstraße 10 · 23996 Beidendorf
Tel.: 038424 226768

Nach 25 Jahren gebe ich zum **31.12.2014** meine Geschäftstätigkeit auf und übergebe die Firma an meinen Sohn **Marc Ziebell**.

Ab 01.01.2015 wird er die Firma in zweiter Generation in der **Feldstraße 18, 23996 Bad Kleinen** weiterführen.

Ich möchte mich auf diesem Wege bei allen Kunden, Geschäftspartnern, Verwandten, Freunden und Bekannten für das jahrelange Vertrauen bedanken und hoffe, dass dieses Vertrauen auch meinem Nachfolger entgegengebracht wird.

Ein ganz besonderer Dank geht an meine Frau und meine Kinder.

*Wir wünschen allen ein frohes Weihnachtsfest
und ein gesundes, erfolgreiches neues Jahr*

Gerhard Ziebell
Baugeschäft Gerhard Ziebell
Hauptstraße 27
23996 Bad Kleinen

- Hochbau
- Tiefbau
- Schornsteinsanierung



Fischerei Prignitz

**Wildkarpfenverkauf zu
Weihnachten und Silvester**



*Ein frohes Weihnachtsfest
und ein gesundes neues Jahr 2015
wünschen wir unseren Kunden.*

**Außerdem bieten wir leckeren
Frisch- und Räucherfisch an.**

Unsere Öffnungszeiten:

Montag – Freitag 09.00 – 12.00 Uhr
13.30 – 17.00 Uhr
Samstag 09.00 – 12.00 Uhr

Öffnungszeiten zum Fest:
Dienstag, 23. und 30.12.14 von 09.00 bis 17.00 Uhr
Mittwoch, 24. und 31.12.14 von 08.00 bis 12.00 Uhr

Hohen Viecheln, Fischerweg 4
Telefon: **0172 3938700**

**Ich bin für Sie da, auch
zwischen den Feiertagen.**

**Am 24. und 31. Dezember 2014
von 8.00 bis 12.00 Uhr geöffnet.**



**Geschenktipp:
Gutscheine**



**Frohe Weihnachten
und ein gesundes
neues Jahr
wünscht Ihre
Nicole Kufahl.**

Hauptstraße 23, 23966 Bad Kleinen
Telefon: 038423 55790



*Allen Mietern und
Geschäftspartnern
frohe Weihnachten*



und ein gesundes Jahr

2015

*Ihr kompetenter
Partner bei
Vermietungen und
Wohnungsverwaltung*

23972 Dorf Mecklenburg · Am Wehberg 13 · Tel.: 03841 790088 · Fax: 792411

 **Ambulanter Pflegedienst**
Christine Lehner

► Ihre Zufriedenheit ist uns wichtig ◀

Allen Patienten, Angehörigen und Ärzten wünschen wir frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr.



Sprechstunden und Beratung nach Vereinbarung
Wir versorgen Patienten aller Kassen

Tel.: 03841 - 7 96 99 52
Mobil: 0175 - 2 75 29 86

Unserer Kundschaft frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr

 **Gärtnerei Triwalk**
Dieter Urban

Hauptstraße 28, 23966 Triwalk, Telefon: 03841 780818

Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 9.00-17.00 Uhr, Sa. 9.00-12.00 Uhr

 Ina Urban
• Floristenwerkstatt

Öffnungszeiten 2014:	27.12.2014	9.00 - 12.00 Uhr	Öffnungszeiten 2015	02.01.2015	9.00 - 15.00 Uhr
	29.12.2014	9.00 - 15.00 Uhr		03.01.2015	9.00 - 12.00 Uhr
	30.12.2014	9.00 - 15.00 Uhr			
	31.12.2014	9.00 - 12.00 Uhr			

Information · Beratung · Verkauf



Es sind noch Gutscheine da!

Gesundheitszentrum Stefan Taube Bad Kleinen, An der Feldhecke 2, 23996 Bad Kleinen

 **velvet skin studio**
Dauerhafte Haarentfernung für Sie und Ihn mit revolutionärer SHR-Technik

 Martina Jungnitsch
info@velvet-skin-studio.com
www.velvet-skin-studio.com

Podologie Cybis


 Zugelassen für alle Kassen
Tel.: 038423 624499

Wir wünschen unseren Kunden fröhliche Weihnachten und ein gesundes neues Jahr

MALER BETRIEB
Mario Schulz GmbH

Danke unseren Kunden und Geschäftspartnern für die gute und erfolgreiche Zusammenarbeit, für ihr Vertrauen und ihre Treue.



Wir wünschen ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr.

Malerbetrieb
Mario Schulz GmbH
Weidenstraße 32, 23996 Bad Kleinen
Mobil: 0171-8898847

IT-SERVICE Sebastian Schäfer

Allen Kunden, Geschäftspartnern, Freunden und Bekannten
frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr



COMPUTER | INTERNET
TELEFON | DIGITAL-TV

Installation · Beratung · Problemlösung
Straße der Jugend 20 · 23996 Bad Kleinen
Tel.: 038423 599167 · its-schaefer@gmx.de





Ho, ho, ho ...
Wir wünschen euch
kuschelig-warme,
leuchtend-besinnliche,
himmlisch-ruhige,
engelsschöne,
kalorienbombige
und
rentierstarke
Weihnachten.

Eure Krümelkiste
in Dorf Mecklenburg
Rebekka & Karin



Maurer- und Putzarbeiten · Altbausanierung · Holz- und Bautenschutz

 **BAUGESCHÄFT**
KORTH

Hans-Georg Korth
Inhaber

Mühlenstraße 3
23996 Bad Kleinen

Tel./Fax: 038423 - 50 084
Funk: 0172 - 383 50 28



Frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr all unseren Mitarbeitern, Kunden und Geschäftspartnern



Fundtiere im Tierheim

Beschreibung	Fundtag	Fundort	Fund-Nr.
Europäische Kurzhaarkatze, grau getigert mit weiß	08.11.	Dallendorf,	960 – F - 14
Europäische Kurzhaarkatze weiß/grau getigert	24.11.	Gallentin	963 – F - 14
Katzenwelpen (3) bunt, schwarz-weiß, grau getigert-weiß	29.11.	Bad Kleinen	965 bis 967 – F - 14

Weitere Informationen erfolgen direkt über das **Tierheim** in Dorf Mecklenburg, Zum Tierheim 1 - Telefon: 03841 790179.

S. Hormann, Amt für Ordnung und Soziales



Bad Kleinen:

„Der Stein des Anstoßes“ oder „Das Ende“ für die unerlaubte Benutzung von öffentlichen Verkehrsflächen durch Ablegen von Feldsteinen

Bekanntlich ist es kein Einzelfall, dass Grundstückseigentümer auf dem Randstreifen zwischen Grundstück und Straße Steine in verschiedenen Formen und Größen ablegen. So soll verhindert werden, dass Autos die Straßenränder zu parken oder schwere Lkws die Flächen mit ihren dicken Reifen zerfurchen. Dieser Zustand kann von der Gemeinde so nicht geduldet werden.

Denn: Derartige Ablagerungen beeinträchtigen die Verkehrssicherheit!!!

Die Flächen gehören in der Regel zur öffentlichen Verkehrsfläche. Vor allem in engen, sparsam ausgebauten Anliegerstraßen, dienen die Seitenstreifen zum Beispiel dem Ausweichen im Begegnungsfall. Was passieren kann, wenn der Straßenrand von Steinhindernissen gepflastert ist, muss nicht erst durch Kraffahrer getestet werden. Für daraus resultierende Versicherungs-

schäden kommt der kommunale Schadensausgleich – KSA = Haftpflichtversicherer der Kommunen nicht auf.

In Folge dessen hat die Gemeindevertretung Bad Kleinen in ihrer Sitzung vom 03.12.2014 nachstehenden Beschluss gefasst:

Steine, die von Anwohnern im Bereich der öffentlichen Straßen der Gemeinde Bad Kleinen abgelegt wurden, sind von den Bürgern zu entfernen.

Eine Sondernutzung in dieser Form ist nicht erlaubt und wird in der Gemeinde Bad Kleinen nicht geduldet.

In Hinblick auf die Umsetzung o. g. Beschlussfassung werden alle Grundstückseigentümer in der Gemeinde Bad Kleinen aufgefordert, sämtliche Steine, die von ihnen im Bereich

öffentlicher Straßen abgelegt wurden, bis zum 01.03.2015 zu entfernen.

Sollte dennoch künftig ein Fehlverhalten gegen diesen Beschluss vorliegen, werden bei auftretenden Schäden diejenigen haftbar gemacht, die den Stein auf die öffentliche Fläche deponiert haben. Gemäß § 35 Abs. 4 Straßen- und Wegegesetz des Landes Mecklenburg-Vorpommern kann der Träger der Straßenbaulast nach Fristablauf die Steine auf Kosten des Betroffenen beseitigen. Die Ankündigung einer evtl. Ersatzvornahme wird den Uneinsichtigen rechtzeitig zugehen.

Ich hoffe, dass ich hiermit allen Betroffenen „den Stein des Anstoßes“ geben konnte, die Feldsteine bis zum benannten Termin in Eigenregie von öffentlicher Fläche zu beseitigen.

Eckhard Rohde, Leitender Verwaltungsbeamter

KURZ NOTIERT

Schiedsstellen des Amtes Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen



Sprechstunde Dorf Mecklenburg für die Gemeinden Barnekow, Bobitz, Dorf Mecklenburg, Groß Stieten, Hohen Viecheln, Lübow, Metelsdorf und Ventschow
Dienstag, 13.01.2015, von 17.00 bis 18.00 Uhr, Amtsgebäude, Am Wehberg 17, 23972 Dorf Mecklenburg
Dringende Fälle können jederzeit bei der Schiedsstelle unter der Telefonnummer 03841 780306 angemeldet werden.

Sprechstunde Bad Kleinen für die Gemeinde Bad Kleinen

Donnerstag, 08.01.2015, von 17.00 bis 18.00 Uhr, Haus der Begegnung, Gallentiner Chaussee 3 a, 23996 Bad Kleinen

Wir wandern

Am **4. Januar** treffen wir uns um 09.00 Uhr zu unserer Januarwanderung.



Sozialverband Deutschland informiert



Die nächste Beratung durch den Sozialverband/ Kreisverband Wismar findet am **14. Januar in der Zeit von 13.00 bis 17.00 Uhr** in den Räumen der Geschäftsstelle, Lübsche Straße 75, statt. Ratsuchende erhalten Auskunft über Renten-,

Behinderten- sowie Sozialrecht. Voranmeldungen werden dienstags von 09.00 bis 12.00 Uhr (auch telefonisch unter Telefon 03841 283033) entgegengenommen.

Erscheinungstermine „Mäckelbörger Wegweiser“ 2015

Monat	Redaktionsschluss	Erscheinungstag
Januar 2015	14. Januar 2015	28. Januar 2015
Februar 2015	11. Februar 2015	25. Februar 2015
März 2015	11. März 2015	25. März 2015
April 2015	15. April 2015	29. April 2015
Mai 2015	13. Mai 2015	27. Mai 2015
Juni 2015	10. Juni 2015	24. Juni 2015
Juli 2015	15. Juli 2015	29. Juli 2015
August 2015	12. August 2015	26. August 2015
September 2015	16. September 2015	30. September 2015
Oktober 2015	14. Oktober 2015	28. Oktober 2015
November 2015	11. November 2015	25. November 2015
Dezember 2015	9. Dezember 2015	23. Dezember 2015

Wertstofftonne – wann?

Gemeinde Bad Kleinen
Donnerstag, 22.01.2015

Gemeinde Barnekow
Dienstag, 20.01.2015

Gemeinde Bobitz
Mittwoch, 21.01.2015

Gemeinde Dorf Mecklenburg
Freitag, 23.01.2015

Gemeinde Groß Stieten
Donnerstag, 22.01.2015

Gemeinde Hohen Viecheln
Donnerstag, 22.01.2015

Gemeinde Lübow
Montag, 19.01.2015

Gemeinde Metelsdorf
Mittwoch, 21.01.2015

Gemeinde Ventschow
Freitag, 23.01.2015

Was gehört alles hinein?

In der Wertstofftonne sollen zukünftig neben **gebrauchten Leichtverpackungen**, die vorher im Gelben Sack entsorgt wurden, auch **stoffgleiche Nichtverpackungen** aus Kunststoff und Metall gesammelt werden. Dazu gehören: alte Pfannen und Töpfe, Kunststoffspielzeug und der zerbrochene Wäschekorb.

Nicht hinein gehören: Batterien, Leuchtmittel, Holz, Elektrogeräte, Rest- und Bioabfall, Textilien, Glas und Papier.

Einen genauen Hinweis können Sie dem Aufkleber auf der Tonne entnehmen.



Frauennotruf

Tag und Nacht
Telefon: 03841 283627



Bücherei in Bobitz

Geöffnet ab Januar 2015 an jedem Montag im Monat, von 15.00 bis 17.00 Uhr, in der Schulstraße 3 im Rentnertreff



Inge Dopp

Gemeindebibliotheken

Öffnungszeiten:
Bad Kleinen



Dienstag 14.00 – 17.00 Uhr
Donnerstag 12.00 – 18.00 Uhr
Telefon: 0173 4553368

Vom 17.12.2014 bis zum 05.01.2015

bleibt die Bibliothek geschlossen.

Ab 06.01.2015 ist wieder dienstags und donnerstags zu gewohnten Zeiten geöffnet.

Carola Träder

Dorf Mecklenburg

Montag 12.30 – 16.30 Uhr
Dienstag 12.30 – 17.30 Uhr
Donnerstag 10.00 – 12.00 Uhr
12.30 – 16.30 Uhr

Telefon: 03841 790152 (zu den Öffnungszeiten)

Vom 23.12. 2014 bis 02.01.2015 bleibt die Bibliothek geschlossen.

Marga Völker

**Änderungsschneiderei
Inge Schulz
wünscht
frohe
Weihnachten**



Hauptstraße 28 in Bad Kleinen

Öffnungszeiten:

Mo. - Fr. 09.00 – 12.00 Uhr
Do. 13.00 – 18.00 Uhr

Der Arbeitslosenverband
Ortsverein Bad Kleinen e.V.
„Haus der Begegnung“,
Galltiner Chaussee 3 a
(Telefon: 038423 54690)
informiert



Wir bieten folgende Veranstaltungen
im Januar an

Montag	13.30 Uhr	Gesellschaftsspiele
Dienstag	14.00 Uhr	Selbsthilfegruppe
Mittwoch	14.00 Uhr	Vereinsnachmittag
Donnerstag	13.30 Uhr	Handarbeitsgruppe

Weitere Veranstaltungen

07.01.2015 14.00 Uhr
Neujahrskaffee

08.01.2015 09.00 Uhr
Frauenfrühstück

22.01.2015 09.00 Uhr
Frauenfrühstück

Für nähere Informationen zu allen Veranstaltungen melden Sie sich bitte im Haus der Begegnung, Telefon: 038423 54690, bei Frau Schimske. Änderungen vorbehalten!

WEIHNACHTSGEBÄCK

Zutaten:

Unendlich viel Liebe, zu gleichen Teilen Herzengüte Barmherzigkeit, Geduld und Nachsicht, Verständnis und Toleranz, eine Prise Beharrlichkeit, ein Päckchen Mut, ein warmes Lächeln ein lieber Blick

Zubereitung:

Liebe, Güte und Barmherzigkeit unter kräftigem Rühren vermengen. Geduld, Nachsicht, Verständnis und Toleranz vorsichtig unterheben. Die Mischung in vorgewärmte Herzen füllen. Auf kleiner Flamme (nach Gefühl) so lange backen, bis eine gewisse Festigkeit erreicht ist. Das fertige Gebäck in unzählige kleine Herzen zerschneiden, mit Mut und Beharrlichkeit verziern und mit einem warmen Lächeln und einem lieben Blick an alle Mitmenschen verteilen. Viel Spaß beim Zubereiten und Verteilen – Ihre (Eure) Kerstin Schimske!

Wir wünschen allen Mitgliedern, Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, allen Bürgerinnen und Bürgern des Amtsbereiches Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen und vor allem unseren vielen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern eine besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr.



Schließzeiten zu den Feiertagen!

In der Zeit vom 29.12.2014 bis 02.01.2015 bleibt die Sammelbörse geschlossen.

Für die Ausgabezeiten der Tafel achten Sie bitte auf die Aushänge in der Tafel.

Blieben Sie gesund!

Der Vorstand

Worte können nicht beschreiben, wie sehr sie uns fehlt und sie können nicht beschreiben, wie sehr es uns rührt, dass so viele an uns denken, mit uns trauern und sie vermissen.

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich mit uns in den schweren Stunden des Abschieds verbunden fühlten und ihre Anteilnahme in bewegender Weise bekundeten.

Es ist gut zu wissen, wie viele meine geliebte Frau und unsere liebe Mutter geschätzt haben.

Sehr herzlich danken wir allen Verwandten, Freunden, Bekannten, Kolleginnen, Nachbarn und der Dorfgemeinschaft Hohen Viecheln.

Unser besonderer Dank geht an die Hausärztin Frau Ursula Fischer, Herrn Pastor Heske für die einfühlsamen Worte und der würdevollen Begleitung auf ihrem letzten Weg und Abendfrieden Bestattungen für die liebevolle Unterstützung.

Hans-Hermann Völter
Familie Maud Völter
Familie Mareile Schmidtke

**Gerda
Völter**

* 26.10.1941
† 15.11.2014



Grüße aus der Redaktion

Weihnachten – Zeit der Besinnung und der festlichen Stimmung. Ein Tannenbaum wird organisiert, bunt geschmückt und reich verziert. Plätzchen sind von Mutter schon gebacken, Kinder wollen Nüsse knacken. Ein neuer Wunsch fast jeden Tag, was der Weihnachtsmann wohl bringen mag? Der putzt sich festlich schon heraus, sieht ständig aus dem Fenster raus, „Brauch´ ich den Schlitten dieses Jahr? Macht sich der Schnee mal wieder rar?“ Familien treffen sich bei den Eltern zu Haus zum Feiern und zum festlichen Schmaus. Geschenke stehen zum Verteilen bereit, ein jeder sich darüber freut. Auch in diesem Jahr will ich es tun, kann sonst über Weihnachten nicht ruh'n. Ein großes Dankeschön unterm Baum geht an Frau Block und an Frau Raum. Die Zusammenarbeit im Verlag ist prima, Danke für das tolle Klima! Die Mitarbeiter bei Hanse Druck sorgen dafür, dass alles erscheint pünktlich auf Papier. Bedanke mich bei Zustellern, die ohne zu rasten, den MWW werfen pünktlich in den Kasten. Sie sind draußen bei Sonne, Regen oder Hagel, Dank auch an Herrn Zepernick und Frau Pagel, sie organisierten beim Zeitungsvertrieb, dass auch kein Exemplar mal übrig blieb. Herr Kuhn brachte sie mir hier ins Amt, pünktlich werden einige dann versandt. Sollte es da Beschwerden geben, müssen wir darüber reden. Vereine, Schulen, FFw, Kita oder Annoncen, leider hatten nicht alle Chancen, und nicht alle Beiträge standen drin, ich darüber immer wieder traurig bin. Doch jedes Blatt ist einmal voll, da hilft kein Schimpfen oder Donnergröll. Jetzt wünsche ich allen ein schönes Fest, das keine Wünsche offen lässt. Kommen Sie gesund ins neue Jahr, ich bin dann auch 2015 wieder für Sie da.

Ihre Michaela Gründemann
Redaktion
„Mäckelbörger Wegweiser“

Bauernregeln und Weisheiten aus Omas Zeit



Wenn die Christnacht fällt in den wachsenden Mond,
so gibt 's ein Jahr, das sich lohnt.

erschienen im Gondrom Verlag 1997

Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde Dambeck-Beidendorf



Gottesdienste und Veranstaltungen

- 04.01. 10.00 Uhr in Dambeck
Gottesdienst, Prädikantin S. Keller
- 11.01. 10.00 Uhr in Beidendorf
Gottesdienst
- 15.01. 15.00 Uhr in Dambeck
Seniorenachmittag im Pfarrhaus
- 18.01. 10.00 Uhr in Dambeck
Gottesdienst, Pastor i. R. L. Jastram
- 21.01. 19.30 Uhr Neu Meteln
Gemeindeabend in der Galerie von Joh. Helm
- 25.01. 10.00 Uhr in Beidendorf
Gottesdienst

Spiel- und Krabbelgruppe:

jeden 1. und 3. Freitag von 15.30 bis 17.00 Uhr im Dambecker Pfarrhaus

Kinderkreis:

Wer gern spannende Geschichten hört, Fragen über Gott und die Welt hat, lacht, singt, spielt und bastelt, der ist **mittwochs** herzlich eingeladen in das Dambecker Pfarrhaus zum **Kinderkreis – alle 14 Tage von 14.00 bis 16.00 Uhr**. Die Hortkinder holen wir gern vom Hort ab und bringen sie auch dorthin wieder zurück.
Nächste Termine: 14. und 28. Januar

Posaunenchor:

jeden Dienstag von 18.30 bis 20.00 Uhr im Dambecker Pfarrhaus

Jugendkirche

16.01., 17.00 Uhr, im Gemeinderaum Dorf Mecklenburg
Alle Jugendlichen, ob getauft oder ungetauft, sind dazu herzlich eingeladen!
Kontakt: Pastorin Exner, Telefon: 03841 795917, Pastor Wenzel, Telefon: 03841 283482

Konfirmandenunterricht:

23. – 25.01., Konfirmandenwochenende in Raben Steinfeld

In diesem Jahr machen die Dambecker Sternsinger mal eine Pause.

Herzliche Einladung zum Gemeindeabend am 21. Januar 2015 um 19.30 Uhr in Neu-Meteln

Dieser Gemeindeabend findet in der **Neu Metelner Gartengalerie im Wiesenweg 4** statt. Der 87-jährige Maler Johannes Helm und seine Frau, die 75-jährige Schriftstellerin Helga Schubert, veranstalten dort seit 2008 eine wechselnde, thematische Ausstellung seiner Ölgemälde an jedem ersten Samstag im Monat. Vor kurzem war der 75. Bilderwechsel zu erleben. Am 21. Januar haben wir also die Möglichkeit, uns außerhalb der Reihe mit seiner Malerei zu beschäftigen, in der er von Anfang an auch christliche Motive wählte. Ein Bild, „Die Versuchung Christi“, schenkte er beispielsweise vor Jahren unserer Dambecker

Kirche. Ein anderes Bild, „Die Seligpreisungen“, hängt in der Zickhusener Kirche. Die Januar-Ausstellung trägt den Titel „**Oh trübe diese Tage nicht**“ (Fontane). Diese Ausstellung werden wir uns in der geheizten Galerie ansehen. Bei Tee, Kaffee und Glühwein können wir mit dem Maler Johannes Helm ins Gespräch kommen. Von seiner Kunst sollen Ermutigung und auch Trost ausgehen. Darüber und über noch vieles andere können wir uns mit ihm, der Psychologie-Professor an der Humboldt-Universität in Berlin war, austauschen. Sie sind herzlich eingeladen. Falls Sie eine Mitfahrgelegenheit brauchen, melden Sie sich bitte im Pfarrhaus (Telefon 20309).

Pastorin Raatz hat

- vom **2. bis 15. Februar 2015** Urlaub und
- vom **16. bis 20. Februar 2015** eine Weiterbildung.

Die Beerdigungsvertretung übernimmt Regionalpastor Dirk Heske aus Hohen Viecheln. Er ist zu erreichen unter Telefon: 038423 54845.

Pastorin Daniela Raatz

Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde Dorf Mecklenburg



Gottesdienste und Veranstaltungen

03.01. 17.00 Uhr
Familien-Abendgottesdienst (Samstag!)
Zum Fest der Heiligen Drei Könige und zum Ende der Weihnachtszeit, mit anschließendem 15-minütigen Singen

Im Januar und Februar wieder 14-tägig Gottesdienst, im Januar im Gemeinderaum, danach je nach Witterung auch in der Kirche. Deshalb gibt es im Januar und Februar keinen Abendgottesdienst.

11.01. **k e i n Gottesdienst**

18.01. 10.00 Uhr
Gottesdienst mit Abendmahl

25.01. **k e i n Gottesdienst**

Seniorenfrühstück

Donnerstag, 08.01., 08.30 Uhr im Gemeinderaum
Anmeldung bei Frau Steltner, Telefon: 790597 und Frau Bunkus, Telefon: 795906

Kirchenmäuse (Kinder zwischen 3 und 6 Jahren) und parallel **Kinderkirche für die Klassen 1 bis 4**

Freitag, 09.01., von 15.30 bis 17.30 Uhr

Kinderkirche für die Klassen 5 bis 6
Freitag, 16.01., von 15.30 bis 17.30 Uhr

Konfirmanden

Konfi-Freizeit

vom 23. – 25.01., die Einladungen erhaltet ihr per Post.

Jugendkirche

nächster Termin: 16.01., 17.00 Uhr im Gemeinderaum Dorf Mecklenburg

Alle Jugendlichen, ob getauft oder ungetauft, sind dazu herzlich eingeladen!

Kontakt: Pastorin Exner, Telefon: 03841 795917
Pastor Wenzel, Telefon: 03841 283482

Pastorin Antje Exner

Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde Hohen Viecheln



Gottesdienste und Veranstaltungen

- 01.01. **k e i n** Gottesdienst
- 04.01. 10.00 Uhr in Hohen Viecheln
Gottesdienst
- 10.01. 09.30 Uhr in Bad Kleinen
Kindertreff
- 11.01. 10.00 Uhr in Bad Kleinen
Gottesdienst
- 13.01. 15.00 Uhr in Bad Kleinen
Frauenkreis
- 15.01. 15.00 Uhr in Hohen Viecheln
Frauenkreis
- 18.01. 10.00 Uhr in Bad Kleinen
Gottesdienst
- 25.01. 10.00 Uhr in Bad Kleinen
Lesegottesdienst

Jugendkirche

16. Januar 2015

Alle Jugendlichen, ob getauft oder ungetauft, sind dazu herzlich eingeladen!

Kontakt: Pastorin Exner, Telefon: 03841 795917, Pastor Wenzel, Telefon: 03841 283482

Pastor Dirk Heske

Ein Wort auf den Weg

„Nehmt einander an, wie Christus euch angenommen hat zu Gottes Lob.“

so lautet die Jahreslosung für das kommende Jahr. Dass die christlichen Kirchen diese Worte aus dem Römerbrief quasi als Überschrift über 2015 gestellt haben, ist für mich nachvollziehbar, denn eines der großen Probleme unserer Zeit ist die Zuwanderung von Menschen aus anderen Kulturen, die meist keineswegs freiwillig zu uns kommen, sondern auf der Flucht sind, so wie damals unsere Großeltern am Ende des letzten großen Krieges hier bei uns. Wir wissen mittlerweile, sie waren keineswegs überall willkommen und das, obwohl sie aus dem gleichen Kulturkreis, aus dem gleichen Volk kamen. Wir haben zu allen Zeiten so unsere Probleme mit dem „anderen“, mit Menschen, die nicht so sind wie wir, die anders denken, anders reden, die unsere Regeln im Zusammenleben nicht verstehen. Und schon geht die Klappe runter und die Vorurteile haben uns im Griff. Diese „anderen“ müssen gar nicht von weit her kommen, es kann jemand in der eigenen Familie sein, die Frau vom Nebenaufgang, der Kleingärtner ein paar Parzellen weiter, die Kinder, die so laut sind und ganz anders spielen, als wir es früher taten, die junge Mutti mit Hund und Kinderwagen in der einen Hand und das Handy in der anderen und, und, und... Es müssen also keine Ausländer oder Flüchtlinge sein, es gibt genug Menschen in unserem Alltag, mit denen wir nicht klarkommen, die uns manchmal auf die Palme bringen. Muss es so bleiben? Die Jahreslosung ermuntert uns jedenfalls, etwas zu ändern.

Ein Schlüsselerlebnis war für mich die Erkenntnis während einer Ausbildung, dass immer dann,

wenn es mir schwer fällt, einen anderen anzunehmen, dies auch mit der Annahme meiner selbst zu tun hat. Der Psychologe Robert Beltz hat es einmal so ausgedrückt: Immer wenn uns ein Mensch besonders aufregt, wenn wir etwas an seinem Reden oder Tun verurteilen, werden wir mit unseren eigenen Unzulänglichkeiten konfrontiert. Da drückt jemand unsere eigenen Knöpfe, und wir gehen hoch wie das frühere HB-Männchen aus der Werbung. Kennen Sie das noch? Es regt sich ebenso schnell auf, wie so manche Meckerziege, und eine Stimme aus dem Off sagt dann: „Aber, aber! Wer wird denn gleich in die Luft gehen!“

Die Empfehlung, die dann folgt, braucht hier nicht zitiert werden. Viel sinnvoller ist es, in solchen Situationen an unsere Jahreslosung zu denken: „Nehmt einander an, wie Christus euch angenommen hat zu Gottes Lob.“

Ich glaube, hier liegt der Schlüssel zum Gelingen. Nur wenn wir begreifen, dass wir uns auch mit unseren eigenen Schwächen und Fehlern, mit unseren ungeliebten Eigenschaften annehmen können, wie Christus uns annimmt, werden wir fähig, auch die anderen anzunehmen. Immer dann, wenn wir das nicht können, wenn wir uns aufregen über den einen und genervt sind von dem anderen, zeigt uns das: Hier musst du noch an dir arbeiten!

Was dich an anderen stört, steht in einem Verhältnis zu dem, was in dir selbst noch ungeliebt ist und was du an dir selbst verurteilst und nicht magst.

Mir jedenfalls hilft diese Erkenntnis und sie soll mich in diesem neuen Jahr auch ganz bewusst begleiten, zumal ich als Christ weiß, dass ich, egal, wie ich bin, bei Gott immer angenommen bin durch Christus und die Gnade Gottes. Möge dieses auch Ihre Erkenntnis werden.

Ihr Regionalspastor Dirk Heske

Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde Lübow



Gottesdienste und Veranstaltungen

- 11.01. 11.00 Uhr in Lübow
Gottesdienst
- 25.01. 11.00 Uhr in Lübow
Gottesdienst

Kinder- und Jugendarbeit:

Kinderkirche 1. und 2. Klasse

montags, 13.30 Uhr – 14.30 Uhr, in der Lübower Schule

Kinderkirche 3. und 4. Klasse

montags, 14.30 Uhr – 15.30 Uhr, in der Lübower Schule

Kontakt: Frau Weinhold, Telefon 03841 209011

Jugendkirche:

16. Januar 2015

Der Treffpunkt wird jeweils mit der Einladung bekanntgegeben.

Kontakt: Pastorin Exner, Telefon: 795917, Pastor Wenzel, Telefon: 283482

Konfirmandenarbeit:

Samstag, 17.05., 10.00 Uhr in Hohen Viecheln

Pastor Marcus Wenzel

Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde Gressow-Friedrichshagen



Gottesdienste und Veranstaltungen

Gottesdienste finden jeweils in den Kirchen statt.

01.01. 17.00 Uhr in Friedrichshagen
Gottesdienst mit Abendmahl

04.01. 10.00 Uhr in Gressow
Gottesdienst mit KinderGD

06.01. 19.30 Uhr in Friedrichshagen
Bibelabend bei Familie H. Hanf

11.01. 10.00 Uhr in Friedrichshagen
Familiengottesdienst mit Ankunft der Neujahrssänger mit Kirchenkaffee und Imbiss

15.01. 15.00 Uhr in Gressow
Seniorenachmittag im Pfarrhaus, Kaffee, Thema, Zeit zum Klönen

18.01. 10.00 Uhr in Gressow
Gottesdienst mit KinderGD

25.01. 10.00 Uhr in Friedrichshagen
Gottesdienst mit Abendmahl

Chor

in der Schulzeit immer mittwochs um 18.00 Uhr im Pfarrhaus Gressow

Angebote für Kinder & Teens

dienstags, 16.00 Uhr

Kindernachmittag im Pfarrhaus Gressow in zwei Gruppen:

mini-club von 0 bis 5 Jahren

Fußballkids ab 1. Klasse: Training, Team, Input

mittwochs, 16.00 Uhr

Kinderkirche ab 1. Klasse im Pfarrhaus Gressow
Bibelgeschichte, Lieder, Kreativ

Du kannst dich vom blauen Bus abholen lassen! Bitte bei Jens anmelden!

mittwochs, 18.00 Uhr,

Chor ab 6. Klasse und für Erwachsene

donnerstags,

17.00 Uhr Kinderchor ab 4 Jahre im Pfarrhaus Gressow

Neujahrssingen 06. bis 09.01.2015

Wie in jedem Jahr möchten wir Ihnen gern den Segen für das neue Jahr ganz persönlich nach Hause bringen. Wie immer werden Sie vorher informiert, an welchem Wochentag Ihr Dorf besucht wird.

Kennen Sie noch jemanden, der sich über einen Besuch freuen würde? Dann melden Sie sich einfach im Pfarrhaus Gressow.

Achtung! Probe für alle Sänger: Montag, **05.01., um 16 Uhr** im Pfarrhaus Gressow, mit Plätzchen.

Bitte schon vormerken:

Kinderfreizeit in Slate in der ersten Ferienwoche, ab 1. Klasse. Information und Anmeldung im Pfarrhaus Gressow

Bibelwoche in unseren Dörfern im Februar.

Wir lesen Texte aus dem Galaterbrief: „Von der Freiheit des Christenmenschen“.

Immer aktuell:

Ihre Kirchengemeinde im Internet: www.kirche-gressow-friedrichshagen.de

Gemeindepädagoge Jens Wischeropp

„Wittinger Cup“ am 27.12. in Dorf Mecklenburg

Bereits zum 18. Mal findet in diesem Jahr der „Wittinger Cup“, das Hallenturnier der Privatbrauerei Wittingen aus Niedersachsen, statt. Wieder stehen sich acht Mannschaften gegenüber. Wer in welcher Gruppe gegen wen spielen muss, wurde am 4. Dezember ausgelost. Dem Schirmherrn Steffen Woitkowitz und dem Turnierleiter Christian Schönberg stand an diesem Abend eine Glücksfee zur Seite: Madlen Roggentin, Marketingleiterin im Wonnemar Wismar, zog die Mannschaften, Gruppen und Plätze für den Spielbeginn in der Mehrzweckhalle in Dorf Mecklenburg. Sie hofft, dass sie allen Mannschaften Glück bringen wird. Nach dem Motto „Sport bewegt“ erkennt Madlen Roggentin die Arbeit der Organisatoren an und freut sich, dass dieses Turnier schon so lange Bestand hat. Überschattet wird der diesjährige „Wittinger Cup“ allerdings durch den Tod des Schirmherrn Peter Sawiaczinski. Er verstarb am 19. Oktober. Seit 2000 prägte er maßgeblich diese Veranstaltung und war Begleiter und wohlwollender Förderer. Christian Schönberg bekräftigte, dass das Turnier in seinem Sinne weitergeführt wird. Nach der Eröffnung durch Steffen Woitkowitz und Bernd Beckers, Vertreter der Privatbrauerei, um 16.00 Uhr wird Anstoß sein und folgende Mannschaften werden gegeneinander spielen:

Gruppe A

1. FC Mecklenburg Schwerin
2. SG Groß Stieten
3. PSV Wismar
4. VfL BW Neukloster

Gruppe B

1. Poeler SV 1923
2. SpVgg Cambs-Leezen
3. FC Anker
4. Mecklenburger SV

Gespielt wird in zwei Gruppen, jeder gegen jeden, hierbei platzieren sich die beiden Ersten der jeweiligen Gruppe für die Finalrunde. Die drei



V. l.: Steffen Woitkowitz, Madlen Roggentin und Christian Schönberg nach der Gruppenauslosung

Erstplatzierten können sich dann über einen Erinnerungspokal und eine Siebprämie freuen, der Vierte erhält einen Erinnerungspokal und einen Gutschein für eine Auszeit im Wonnemar, gesponsert von der Marketingabteilung. Zusätzlich werden der beste Torwart, beste Spieler und beste Torschütze ausgezeichnet.

In der Pause gegen 19.00 Uhr wird wieder die Nummer einer Eintrittskarte gezogen, der Gewinner kann sich über eine komplette Autopflege durch die Fahrzeugpflege Jorewitz GmbH

in Kritzow freuen. Auch das Mecklenburger Blasorchester wird den „Wittinger Cup“ in diesem Jahr begleiten.

Freuen Sie sich also auf interessante und spannende Spiele.

„Die beste oder auch glücklichere Mannschaft soll das Hallenparkett als Sieger verlassen. Ich wünsche allen Besuchern der Veranstaltung attraktive und vor allem faire Spiele“, so Turnierleiter Christian Schönberg.

M. Gründemann

WAS? – WANN? – WO?

Dienstag, 06.01., 09.00 Uhr

„Die Dienstagfrauen“ treffen sich zum Frühstück im Gemeindehaus in Hohen Viecheln.



Unkostenbeitrag: 3 Euro, Anmeldungen bei Frau Bley, Frau Glöde oder unter Telefon: 038423 54872.

Samstag, 10.01. und Sonntag, 11.01., jeweils von 09.00 bis 12.00 Uhr

2. Angelkartenausgabe für 2015 im Vereinsheim des Angelsportvereins Bad Kleinen



Anzeigenannahme:

Telefon: 03841 798214

E-Mail:

m.gruendemann@amt-dm-bk.de



3. September 1915 – „Aus Kleinen wurde Bad Kleinen“ Wetten, dass ...??

Im Jahr 2015 hat Bad Kleinen ein Jubiläum zu feiern. Seit 100 Jahren darf dann der Ort Kleinen den Titel Bad tragen. Dr. Armin Steyerthal hatte sich um 1890 herum in den Ort Kleinen verliebt. Wie in der Chronik des Ortes zu lesen ist, be-

schrieb er es so: „... Die unvergleichlich schöne Lage, die ausgedehnten Waldungen, der See mit seiner stets wechselnden wunderbaren Scenerie lockte allsommerlich eine stets wachsende Zahl von Fremden nach Kleinen ...“ Somit war die Idee geboren, hier an diesem Fleck eine heilgymnastische Anstalt zu errichten, was er im Frühjahr 1895 dann auch umsetzte. Dem Ehrgeiz von Dr. Steyerthal ist es dann letztlich zu verdanken, dass der Ort Kleinen den Titel Bad tragen darf. Dies wurde erstmalig in einem Regierungsschreiben am 3. September 1915 erwähnt und festgelegt.

Anlässlich dieses Jubiläums wird es ganzjährig viele Veranstaltungen in und um Bad Klei-



nen geben, die sich mit dem Thema beschäftigen. Die vielen Vereine in Bad Kleinen, Hohen Viecheln und Gallentin planen ihre Aktivitäten um dieses 100-jährige Ereignis herum. Im September wird es dann als Jahreshöhepunkt

vom 04.09. bis 06.09.2015 ein Festtagswochenende mit vielen Überraschungen geben. Einläuten wollen wir das Jahr „100 Jahre aus Kleinen wird Bad Kleinen“ mit einer Wette.

Wir wetten, dass wir es nicht schaffen, am 31.12.2014 um 23.30 Uhr 100 Bad Kleiner am Badestrand in Bad Kleinen zu versammeln mit einer Rakete in der Hand, welche wir dann um Punkt 0.00 Uhr in den Himmel schicken.

Wir würden uns natürlich sehr freuen, wenn wir diese Wette verlieren.

Unser Wetteinsatz ist, wenn wir es schaffen, erhält jeder der Beteiligten ein Glas Sekt oder Apfelsaft und einen Berliner. Wir freuen uns sehr auf eine rege Teilnahme.

Tagesmutter Bini aus Rambow
*wünscht allen ehemaligen, gegenwärtigen
 und neuen Tageskindern, Eltern und Großeltern sowie allen
 guten Freunden und Bekannten ein besinnliches
 Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.*

Liebe Melena, liebe Marion und lieber Daniel,
 leider müssen wir uns von Euch verabschieden. Ich bekam vor zwei
 Jahren ein kleines Bündel und gebe ein selbstbewusstes Mädchen ab,
 das perfekt sprechen kann, ein ausgeprägtes Sozialverhalten besitzt und
 nun unbedingt in den Kindergarten möchte.
 Wir danken Euch sehr für das tolle Miteinander und werden die Zeit
 nie vergessen.



Ganz liebe Grüße von Lothar und Bini

*Unserer Kundschaft
 frohe Weihnachten
 und ein gesundes
 neues Jahr.*



Elektro Möller GmbH



Bahnhofstraße 33a
 23972 Dorf Mecklenburg
 ☎ (0 38 41) **79 01 35**
 Fax (0 38 41) **7 95 83**
 E-Mail: buero@elektro-moeller.info

Elektro Heizung Sanitär

Tierheilpraxis

Andrea Möhle
 Tierheilpraktikerin



Tel.: 03841 783598
 tierseele@t-online.de
 www.mensch-und-tierharmonie.com

*... bedankt sich für das
 entgegengebrachte Vertrauen
 und wünscht ein besinnliches
 Weihnachtsfest sowie ein
 friedliches neues Jahr.
 Bleiben Sie und Ihre
 Tiere gesund!*



Haus 14 · 23966 Wietow

www.zentrum-mensch-tier.de

**FERIENHAUS
 MANTHEI**

*Wir wünschen frohe Weihnachten
 und ein gutes neues Jahr.*

Tel./Fax 03841 790309
 Funk 0172 3829436
 Am Burgwall 20A
 23972 Dorf Mecklenburg

www.ferienhaus-manthei.de
 E-Mail: ferienhaus.manthei@online.de



Raum- + Objektausstattung
O. Büchle

Ideen für Ihr Projekt:

- Polsterarbeiten
- Raum-Farbberatung
- Sonnen- und Insektenschutz
- klassische und ökologische Bodenbeläge

23996 Bad Kleinen • Eisenbahnstraße 4 • Tel.: 038423 277
 Mobil: 0173 9435982 • E-Mail: oolson23@yahoo.de



*Allen meinen Kunden
 wünsche ich frohe
 Weihnachtsfeiertage
 und ein gesundes neues Jahr.*

All meinen Kunden wünsche ich ein
 besinnliches Weihnachtsfest
 und ein gesundes Jahr 2015.

Herzlichst Ihre Leona Gürcke



Viechler
Friseurstuf

Tel.: 038423 511 25

Pappelweg 9 ★ 23996 Hohen Viecheln

Öffnungszeiten:

Di. u. Fr.: 8:00–13:00 / 14:00–18:00 Uhr
 Do.: 8:00–13:00 / 14:00–20:00 Uhr

Hausbesuche nach Absprache



Kleiner Salon

Meisterbetrieb seit 1995

Inhaber: Dirk Ludwig

*Unseren Kunden wünschen wir ein besinnliches
 Weihnachtsfest und alles Gute für das neue Jahr
 mit bestem Dank für die langjährige Treue.*



Karow, Akazienstraße 2
 Telefon: 03841 360736
 Mo.–Fr. 8.00–19.00 Uhr, Sa. 8.00–13.00 Uhr

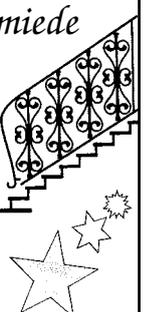
**Frohe Weihnachten und
 ein gutes neues Jahr
 wünscht die Firma**



*Huf und Kunstschmiede
 mit Bauschlosserei*

E. J. Hundt

An der Wirtschaftsstraße 20
 23972 Groß Stieten
 Telefon 03841 790474
 Fax 03841 791135





Ein besinnliches Weihnachtsfest wünschen wir allen Kameraden, deren Angehörigen sowie allen Bürgerinnen und Bürgern unserer Gemeinde. Ein Dankeschön gilt unseren Sponsoren und den zahlreichen Helfern, die uns das vergangene Jahr wieder tatkräftig unterstützt haben. Weiterhin bedanken wir uns beim Amt Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen für die gute Zusammenarbeit.

Fast schon traditionell sehen wir uns wieder am Samstag, dem 10. Januar 2015, zum bekannten Weihnachtsbaum-Verbrennen. Einen guten Rutsch ins Jahr 2015.

Der Vorstand der FFW Lübow
und der Vorstand des
Fördervereins FFW Lübow e.V.



Gern vermitteln
wir auch 2015
Ihre
Immobilie



IMMO - KONZEPTE

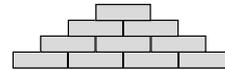
IMMOBILIEN - REAL ESTATES - INMUEBLES - ИЖИЖИМОСТИ

Fröhliche Weihnachten
... und ein glückliches neues Jahr wünsche ich
all meinen Kunden, Freunden und Bekannten.

Immobilienmakler Bernd Lütke

Alter Hafen 9 - 23966 Wismar - Telefon: 03841 3033651 - www.immo-konzepte.de

Wir wünschen all unseren Kunden, Geschäftspartnern
und Freunden ein ruhiges und besinnliches Weihnachtsfest
und ein gesundes Jahr 2015.



Schlüsselfertiges Bauen
Altbausanierung

Baugeschäft Riedel

Kurze Straße 23

23996 Bad Kleinen

Tel.: 038423 555922

Fax: 038423 555921

Funk: 0173 6139279

Frisuren und mehr

Ich wünsche meinen Kunden eine
schöne Adventszeit
und ein besinnliches Weihnachtsfest.
Für ihre Treue sage ich Danke
und wünsche ihnen
ein erfolgreiches Jahr 2015.

Ihr Friseur Lübow

Inh. Birte Stanislawski

Dorfstraße 19, 23972 Lübow



Ich wünsche meinen
Kunden eine
„entspannte“
Weihnachtszeit und ein
gesundes neues Jahr 2015.



Professionelle Fußpflege & Wellness
(med. Fußpflege, Kosmetik, Massagen)

Inh. Rona Feutlinske

Öffnungszeiten:

Mo. geschlossen

Di. 08.00 - 18.00 Uhr

Mi. 08.00 - 18.00 Uhr

Do. 10.00 - 18.00 Uhr

Fr. 08.00 - 18.00 Uhr

Dorfstraße 7

23972 Lübow

Tel. 03841 304854

Mecklenburger Bedachungs GmbH | Mecklenburger Gerüstbau GmbH

Dachdeckerarbeiten,
Bauklempnerarbeiten,
Fassadenverkleidung
und Gerüstbauarbeiten

An der Chaussee 4b
23972 Groß Stieten
Tel.: 03841 790162 und 790967
Fax: 03841 793003



PENSION UND GASTSTÄTTE
ZUR KEGELBAHN



Am Sportplatz 9 · 23972 Lübow
Tel. 03841/780539
www.Pension-Lübow.de

GEMÜTLICHES LANDHAUS MIT REGIONALER KÜCHE UND SAALBETRIEB
PARTY- UND LIEFERSERVICE

Die Verbundene Regionale Schule und Gymnasium „Tisa von der Schulenburg“ stellt sich vor



Unser Logo zeigt zwei verschieden farbige Felder, die einander überlappen und ein weiteres Feld ergeben, das ist der Anspruch der Verbundenen Regionalen Schule und Gymnasium „Tisa von der Schulenburg“. Schüler und Lehrer der beiden Schulzweige – der Regionalen Schule und des Gymnasiums – arbeiten in den Bereichen getrennt, in denen es für die Schüler den besten Gewinn bringt, jeder wird in seiner Schulart unterrichtet und gefördert. Darüber hinaus gibt es viele unterschiedliche Bildungsprojekte, bei denen beide Schulzweige eng zusammenarbeiten. Es gibt den Rezitationswettbewerb zu Ehren Tisa von der Schulenburgs, bei dem Schüler beider Schulzweige auftreten. Im vergangenen Schuljahr wurde ein Sponsorenlauf organisiert, in dem alle Schüler zugunsten des Fördervereins und somit zu ihren Gunsten, den Burgwall um-

rundeten, um etwas Geld in die Kasse des Fördervereins zu bekommen, das dann wiederum den Schülern zugute kommt. Das sind nur zwei Beispiele von vielen. Berührungspunkte gibt es schon lange nicht mehr. Zu Anfang des nächsten Jahres stellt sich die KGS allen interessierten Eltern und Schülern vor, jeder kann sich mit dieser Schulform, die einmalig im Kreis Nordwestmecklenburg ist, bekanntmachen. Eröffnet wird der Veranstaltungsreigen mit dem **Schnupper-tag der 4. Klassen** aus den umliegenden Schulen. Die Viertklässler sind am **09.01.2015** eingeladen, unsere Schule kennenzulernen. Sie sehen aufregende Chemiestunden, nehmen am Geografieunterricht teil und messen ihre Kräfte bei Sport und Spiel. Schüler der 9. Klassen werden sie sicher durch den Vormittag geleiten. Am **13.01.2015** findet eine **Informationsveranstal-**

tung für diejenigen Eltern statt, deren Kinder noch in der 4. Klasse sind, die sich aber jetzt schon für eine weiterführende Schule entscheiden wollen. Am **22.01.2015** folgt ein **Elterninformationsabend** für alle Eltern, die ihr Kind ab der 7. Klasse gern auf ein Gymnasium schicken möchten. Unsere Schule ist bestens geeignet dafür! Am **24.01.2015** findet der traditionelle **Tag der offenen Tür** statt – alle fünf Häuser der Verbundenen Regionalen Schule und Gymnasium stehen an diesem Tag für Interessierte offen. Es kann ein Einblick in die gute technische Ausstattung der Schule sowie in die abwechslungsreichen und interessanten Unterrichtsmethoden gewonnen werden. Unterricht muss heutzutage nicht mehr langweilig sein! Wir laden alle interessierten Eltern und ihre Kinder ein, unsere Gäste zu sein!
(D. Pe.)



Rückblick auf das Gallentiner Herbstfest mit Hexenverbrennung

Am 27. September war es wieder so weit. Das Wohngebiet Gallentin feierte den Herbstbeginn, seit 1998 zum 16. Mal. Schon lange ist es zu einer Tradition geworden, für die Ungläubigen wird von Doris Schäfer eine Chronik geführt. Damals ergriff Marion Scharfschwert die Initiative und organisierte ursprünglich ein Osterfeuer. Später übergab sie die Organisation an Harald Wulf und Friedhelm Schäfer, die sie bis heute aufrechterhalten. Jedoch ohne die vielen Helfer, sei es Holzranschaffen, die Zelte, Tische und Bänke aufbauen, den Strom für die Beleuchtung stellen, für Musik zu sorgen usw. – würde dieses Fest nicht geben. Jedes Jahr kamen 40 bis 60 Gäste. Sie brachten, wie immer etwas mit,

was man entweder auf den Grill legen oder eingießen konnte. Das Fest begann mit der traditionellen Hexenverbrennung – natürlich vom Amt genehmigt. Echte Hexen sind heutzutage ja kaum noch aufzutreiben. Also wurde von Friedhelm Schäfer und Harald Wulf liebevoll eine Attrappe modelliert. Eine besondere Köstlichkeit war das Kesselgulasch von Herbert Konkol. Ganz umsonst war es nicht zu haben, das Kesselgulasch. Der gesamte Erlös, immerhin wurden 100 Euro verlost, wurde dem Bad Kleinerer Jugendclub gespendet, dort sind Renovierungsarbeiten überfällig. Und dann kamen sie, die vier schwarz gekleideten Herren aus dem Organisationsteam marschierten zu „Conquest of Paradise“ auf. Wie

aus dem Nichts schwebte eine echte Hexe auf ihrem Besen ins Festzelt. (Manche munkelten, es wäre lediglich Frau Scharfschwert. Naja, wer's glaubt...) „Die Glocken von Rom“ wurden unter Grölen und Johlen der Besucher zelebriert. Ja, ein Kulturbeitrag musste sein. Fürs nächste Jahr sind dadurch die Ansprüche hochgeschraubt. Mit zunehmender Kälte sammelten sich alle um das Lagerfeuer. Immerhin waren es in der Nacht nur noch sechs Grad. Neuigkeiten wurden ausgetauscht, über Abwesende getratscht, man lernte neue Gesichter kennen. Ein gelungenes Fest. Das Feuer wärmte die Hartgesottener noch bis weit nach Mitternacht.

Andreas Kelch

ANNONCEN

Danke

für die Anteilnahme, die uns durch Wort, Schrift und Geldzuwendung beim Abschied unserer Mutter



Christel Mathiak

* 29.12.36 † 14.11.14

zuteil wurde.

Unser besonderer Dank gilt Severina, Irene und Michael sowie Goscha Raczowska, Annie Gwizda, Herrn Pastor Heske und dem Bestattungsinstitut Abendfrieden. Im Namen aller Angehörigen

Margret Szymczak und Gerlinde Eckert

Hoppenrade, im Dezember 2014

In Gedenken an einen Freund,
werden dich vermissen.

Steven Heilmann



Es bedarf der Worte nicht vieler, wer dich gekannt, weiß, was wir verloren.

In stiller Trauer nehmen Abschied

**Richard und Britta,
Uli, Mischa und Ines,
Mathi, Gerhard, Robert,
Ralf und Doris,
Hannes und Calli,
Bernd und Helga,
Jürgen und Rosie,
Thomas und Siegrid,
Stefan und Tina,
Basti, Sörren und Anke, Ina,
Sebastian, Thomas und Moni,
Marko und Janette, Holger,
Harald, Sylvia und Karsten, Anja
Andy und Manu**



Herzlichen Dank sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten. Ein besonderer Dank gilt Familie Gwisdala für die Hilfsbereitschaft sowie dem Bestattungsinstitut Mehl für die würdige Gestaltung der Trauerfeier.

Kurt Spreng

In unseren Herzen bleibst
Du für immer.

Im Namen aller Angehörigen

Ursula Spreng

Bad Kleinen, im November 2014

Die Seniorenvereine der Gemeinden informieren

ASB Bad Kleinen

montags	14.30 Uhr	Kulturtag/Pflanzen/ Tiere/Kopfttraining
dienstags	14.00 Uhr	Rommé, Scip Bo etc.
freitags	14.00 Uhr	Vergnügliche Unter- haltung/Literatur/

Vom 19.12.2014 bis 05.01.2015 bleibt der Seniorenclub geschlossen, am 05.01.2015 treffen wir uns wieder!!!

*Am Himmel leuchten hell die Sterne,
Glocken läuten in der Ferne.
Die Herzen werden weich und weit,
denn es ist wieder Weihnachtszeit!*



Ich wünsche allen Senioren schöne Weihnachten, für das neue Jahr wünsche ich Euch so viel Gesundheit und Glück, wie der Regen Tropfen hat, so viel Liebe, wie die Sonne Strahlen hat und so viel Gutes, wie der Regenbogen Farben hat!

M. Günther

Dorf Mecklenburg

mittwochs	14.00 Uhr	Gesellschaftsspiele,
donnerstags	14.00 Uhr	klönen, schnacken, singen

Die Veranstaltungen finden im Seniorentreff im Amtsgebäude, Am Wehberg 17, statt.

Barnekow

Wir treffen uns an jedem Donnerstag von 14.30 bis 17.00 Uhr im Feuerwehrgebäude in Barnekow. Alle Seniorinnen und Senioren sind dazu herzlich eingeladen.

Der Sozialausschuss

Beidendorf

Am Dienstag, dem 06.01. und 20.01., treffen wir uns von 14.00 bis 17.00 Uhr im Gemeindefreizeitzentrum Beidendorf.

C. Ziebell

Bobitz

dienstags	19.00 Uhr	Chorproben
mittwochs	15.00 Uhr	Handarbeiten
		2 x monatlich
14. Januar,	15.00 Uhr	gemütliches
		Beisammensein
21. Januar,	14.00 Uhr	Wanderung

E. Müller

Groß Stieten

Seniorentreff ist jeden Mittwoch ab 14.00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus. Alle Senioren sind herzlich eingeladen zu Spaß und Klönschnack in gemütlicher Runde. Unser **Frauenfrühstück** findet jeden 1. Donnerstag im Monat statt.

Nächster Termin: 08.01.2015

S. Sielaff

Der Verein „Soziale Initiative e. V.“ lädt an jedem 1. Montag im Monat zum Spielenachmittag und an jedem Donnerstag zum Handarbeitstreff in das Dorfgemeinschaftshaus in Groß Stieten ein. Wir treffen uns jeweils um 14.00 Uhr und freuen uns über jeden, der Lust und Laune hat.

M. Stellmacher

Hohen Viecheln

Mittwoch, 07.01. und 21.01., um 14.30 Uhr gemütliches Beisammensein
Auch jüngere Senioren sind herzlich eingeladen.

K.-D. Ahrens

Lübow

Seniorentreff jeden Mittwoch um 14.00 Uhr, **im Januar in der „Schimmer Pappel“** in Schimm.

A. Markewicz

Metelsdorf

Seniorentreff am Mittwoch, dem 07.01. und 21.01., von 14.30 Uhr bis 16.30 Uhr im Gemeindehaus. Der „Häkelbündelklub“ lädt alle Interessierten zum gemütlichen Beisammensein, zur Handarbeit oder zu Gesellschaftsspielen herzlich ein.

Neue Mitglieder sind gerne gesehen.

Der Sozialausschuss

Ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr 2015



Für den Sport- und Kulturverein Bobitz e.V. ist der Jahreswechsel traditionell Anlass für Bilanz und Rückblick. Schöne Erinnerungen verbinden sich mit den verschiedenen kulturellen Veranstaltungen und sportlichen Wettkämpfen. In der sportlichen Leitung der Abteilung Fußball und der Männermannschaften ist ein Generationswechsel eingeleitet. Für die Kooperation mit der Schule und dem Kindergarten sind die Weichen gestellt. Leider fehlen uns im Nachwuchsbereich engagierte Übungsleiter. Es ist bedauerlich, wenn Eltern fragen und eine negative Antwort erhalten müssen. Unsere Reitspielgruppe mit derzeit 14 Kindern und sechs Erwachsenen führte eigene Turniere, beispielsweise als Kostümwettbewerb, durch und beteiligte sich 2014 beim Ringreiten in Dalliendorf. Ein Vorteil eines größeren Mehrspartenvereins ist Möglichkeit, die Finanzierung besonderer Projekte auf breite Schultern zu verteilen. Doch ohne Sponsoren und Förderer wäre ein kontinuierliches Sport- und Kulturangebot nicht möglich. Auch im laufenden Jahr haben wir die erhoffte Unterstützung durch die Gemeinde Bobitz erfahren. Derzeit unterstützen rund 30 Sponsoren die Vereinsarbeit mit Geld- oder Sachspenden. Auf unseren Ankündigungsplakaten finden sich die Namen vieler dieser Sponsoren wieder. Die erhaltene Unterstützung ist auch für den Vorstand eine wesentliche Motivation der ehrenamtlichen Arbeit. Der Verein hat derzeit drei Ehrenmitglieder. Zwei von ihnen, Mena und Willi Panow, feierten am 28. Oktober ihre Diamantene Hochzeit. Auf diesem Wege nochmals alles Gute, Dank für die bisherige Unterstützung und natürlich der Wunsch nach Gesundheit. Auch der ehemalige Abteilungsleiter Fußball Karl-Friedrich Külper wurde im Oktober geehrt. Er erhielt den „Ehrenamtspreis“ und damit die höchste Auszeichnung des Kreisfußballverbandes! Als Dank für die ehrenamtliche Tätigkeit und die Unterstützung der Arbeit des Vereins durch die Sponsoren hatte der Vorstand in diesem Jahr, anstelle des traditionellen Jahresempfanges, am Nachmittag des 26. September 2014 zu einer Fahrt auf dem historischen Lotsenschoner ATALANTA eingeladen. Wie in der Vereinsarbeit spielt der Teamgedanke auf See eine entscheidende Rolle. Die „OG Wallenstein“, als Abteilung Hundesport im SKV, hat gemeinsam mit der Landesgruppe M-V am 1. und 2. November eine deutsche Meisterschaft des Vereins für Deutsche Schäferhunde durchgeführt. Da es um Fahrtensuche ging, spielte sich alles auf Ackerflächen ab. Leider war der Erfolg, auch wegen der deutschlandweiten Konkurrenz, nicht so wie erwartet. Eine Motivation des Vorstandes war es auch, für „Entlastung“ auf dem wohnortnahe gelegenen Übungsgelände am Grünland Sportpark zu sorgen. Die Räumlichkeiten im Vereinsheim werden von den Bürgern der Gemeinde und auch unseren Sponsoren gern angenommen. An der weiteren Verbesserung der Ausstattung und an einer Renovierung muss allerdings gearbeitet werden. Anfragen zur Anmietung sind bei Angelika Lorenz möglich. Auf unserem Übungsgelände im „ASB Grünland Sportpark“ ist immer viel zu tun. Nicht alles ist vom „lieben Geld“ abhängig. Mit den richtigen Ideen und dem notwendigen Engagement lässt sich vieles erreichen. Haben Sie Ideen? Sprechen Sie uns an! Für das bevorstehende Weihnachtsfest wünschen wir allen Mitgliedern, Sponsoren und Förderern auf diesem Wege alles Gute.

Der Vorstand

ANNONCE

Danke

Nun bleiben die Liebe,
die Dankbarkeit und die Erinnerung.

Tröstend haben wir empfunden mit welcher Zuneigung, Achtung und Wertschätzung meinem lieben Mann und unserem Vater

Hans Dunski

gedacht wurde.

Wir sagen allen Danke, die uns in der Trauer nicht allein ließen, uns unterstützt haben, die auf vielfältige Weise ihr Mitgefühl zum Ausdruck brachten und wissen, was wir verloren haben.

Rosina Dunski und Familien

Hohen Viecheln, im November 2014

Baumpflanzungen zum Weltpartag

Weltpartag ist am 30. Oktober. In diesem Jahr jährte er sich bereits zum 90. Mal. Mit dem Weltpartag erinnern die Sparkassen seit 1924 an regelmäßiges Sparen als Vorsorge und zur Schaffung bzw. Erhaltung des eigenen Lebensstandards. Vor 190 Jahren wurde die erste kommunale Ersparnisanstalt im Nordwesten Mecklenburgs gegründet. In ihrem Jubiläumsjahr hat die Sparkasse in allen 15 Orten Nordwestmecklenburgs, in denen es eine Geschäftsstelle gibt, Bäume in einem Gesamtwert von 3.200 Euro gepflanzt. Mit den Baumpflanzungen symbolisiert die Sparkasse Mecklenburg-Nordwest das



Torsten Tribukeit und Birgit Prodöhl beim Pflanzen der Winterlinde

stetige Wachstum. Diese Baumpflanzung stand in Dorf Mecklenburg noch aus und wurde am 3. Dezember nachgeholt. Hierzu trafen sich Sparkassenmitarbeiterin Birgit Prodöhl und der stellvertretende Bürgermeister Torsten Tribukeit vor der Sparkasse. Gemeinsam pflanzten sie eine Winterlinde, es ist der 15. Baum dieser Aktion. Die Linde kommt aus der Baumschule Hinrichs in Kröpelin, hat einen Stammumfang von ca. 14 bis 16 cm und ist ungefähr sieben Jahre alt. Hoffen wir gemeinsam, dass sie sich so gut entwickelt und wächst, wie die Sparkasse Mecklenburg-Nordwest.

M. Gründemann

Urlaubsbroschüre „Schweriner Seenland 2015“



Der Tourismusverein Schweriner Seenland e. V. erarbeitet zurzeit die Neuauflage der Urlaubsbroschüre „Schweriner Seenland“ für das kommende Jahr. Der fertige Katalog wird Anfang des Jahres erscheinen. In diesem können Sie Ihr Unternehmen, wie Hotel, Pension, aber auch Ferienwohnung, Zimmer sowie Gaststätte u. a. präsentieren. Wir nehmen auch gerne Ihre Veranstaltungen auf. Nutzen Sie die Vorteile und beachten

Sie die Präsenz Ihres Unternehmens. Kostenloser Versand der Broschüre über den Tourismusverein Schweriner Seenland, über die Tourismusverbände Mecklenburg-Schwerin, Ostseebäderverband sowie über die Stadtmarketing Schwerin. Außerdem liegt die Broschüre in den Tourist-Informationen des Landes aus und wird zu den bekannten Touristikkessen im In- und Ausland, wie Reisen Hamburg, Boot Düsseldorf, ITB Ber-

lin, aber auch Grüne Woche Berlin, Hanseschau Wismar u. a. mitgenommen. **Interessierte können sich noch bis zum 28.12.2014 beim Tourismusverein Schweriner Seenland e. V. melden.**

Tourismusverein Schweriner Seenland e. V.
Pappelweg 16
23996 Hohen Viecheln
Telefon: 038423 54900, Fax: 038423 54901
info@schwerinersee.de

Der Lichterlauf – eine tolle Veranstaltung der Kita-Erzieherinnen aus Bad Kleinen

Seit fast vier Jahren bin ich die total stolze Oma eines sehr lebhaften und selbstbewussten Enkelkinds (vielleicht erblich belastet). Nun geht Robin schon fast ein Jahr in den Kindergarten „Uns Flinkfläuter“ in Bad Kleinen. Wenn irgend möglich, besuchen wir gemeinsam mit seinen Eltern alle Veranstaltungen, die die Erzieherinnen außerhalb ihrer Arbeitszeit für alle Kinder, also auch die Krippen- und Hortkinder sowie alle anderen Kinder vorbereiten und durchführen. Sehr viel Freude und Spaß gab es beim „Lichterlauf“, der dieses Jahr am 26.09. um 17.00 Uhr begann. Er stand im Zeichen des Weltkinder-

tages und die Kinder passierten bei ihrer Reise mehrere Länder. Dabei galt es, die unterschiedlichsten Aufgaben für die Kinder zu erfüllen. So mussten, z. B. Naschzeug mit Stäbchen gegessen und Riesen-Seifenblasen gemacht werden und auch sportliche Aktivitäten galt es zu absolvieren. Zum Ende der „Reise“ begrüßte ein großes Lagerfeuer neben dem Restaurant „Seeblick“ am Schweriner See alle Teilnehmer und Gäste. Man konnte sich mit gegrillter Bratwurst und Getränken stärken. Höhepunkt der Veranstaltung waren Vorführungen der Kita- und Hortkinder. Die Partei „Die Linke“ hatte im Rahmen ihrer

Kampagne zum Thema Kinderarmut einen Info-Stand. Dazu hatte „Die Linke“ für jedes Kind einen blauen, mit Gas gefüllten Luftballon mit dem Symbol der Friedenstaube gesponsert. Gemeinsam ließen die Kinder diese Ballons mit den besten Wünschen für ein glückliches Leben aller Kinder der Welt steigen. Den Abschluss an diesem tollen Abend bildete eine beeindruckende Feuershow am Strand. Großer Dank gilt allen, die dieses schöne Fest organisiert haben. Mein Enkel, meine Tochter und ich hatten einen sehr schönen Nachmittag und Abend.

M. Schuldt

FIRMEN AUS DER REGION

13 Jahre „Bestellen und Schenken“ in Dorf Mecklenburg

Was mit einem Inserat in der Zeitung begann, hat sich zu einem umfangreichen Geschäft entwickelt. Von vorn: ich entdeckte 2001 eine Anzeige von „QUELLE“, worin Agenturbetreiber gesucht wurden. Ich empfand dies als neue Herausforderung und nahm das Angebot an. Ein Geschäftsraum wurde schließlich in Dorf Mecklenburg, Am Wehberg 11 b, gefunden. Nach dem Ende von QUELLE wurde aus dem Quelle-Shop „Bestellen und Schenken“. Auch das spätere Ende des Neckermann-Versandhandels musste überstanden werden. Mit vielen neuen Ideen und dem Katalogpartner OTTO ging es aber weiter. Neben der Katalogbestellannahme, im Übrigen ohne Versandkosten, von OTTO, Wenz, Klingel, Weltbild u. v. m. können Sie sich Ihren Katalog auch hier abholen und schon mal vor Ort schmökern. Was viele Leute nicht wissen, Möbel und Großgeräte können bequem bei mir im Bestellshop bestellt werden, geliefert werden die Geräte dann

direkt zu Ihnen nach Hause. Mittlerweile hat sich auch die alte Postfiliale aus dem Dorf verabschiedet. Allein gelassen werden Sie aber in Sachen Brief und Pakete nicht. Bei mir besteht die Möglichkeit, Briefmarken von NordBrief zu erwerben, der blaue Briefkasten hängt vor der Tür. Ihre Pakete, egal ob „Retour“ oder privat, können Sie preiswert über Hermes von hier aus versenden. Annahmestelle für Wäscherei, Reinigung und Schuhreparaturen sowie Batteriewechsel bei Ihrer Uhr runden das Dienstleistungsangebot ab. Wer seine Zeitung oder Zeitschrift früher in der Kaufhalle holte, braucht nur ein paar Schritte weiter gehen und bekommt alles bei „Bestellen und Schenken“. Für Geburtstage oder einfach nur als kleines Mitbringsel halte ich individuelle Präsente, Spielzeug und Glückwunschkarten für Sie bereit. Es gibt viele gute Gründe, um mal bei mir, Am Wehberg 11 b, vorbeizuschauen.

Ihre Birgit Schufft

Bestellen & Schenken

- Annahme Wäscherei/Reinigung/Schuhreparatur
- Hermes-Paketannahme, Batteriewechsel-Uhren
- Briefmarken Nordbrief
- Zeitschriften/Zeitungen
- Präsente, Glückwunschkarten
- Katalogbestellungen ohne Versandkosten



Öffnungszeiten:

Mo., Mi., Fr. 9.30–15.00 Uhr | Di., Do. 9.30–17.00 Uhr

Frohe Weihnachten wünscht



Birgit Schufft

Am Wehberg 11b, 23972 Dorf Mecklenburg
Tel.: 03841 796378, Fax: 03841 334696
E-Mail: bschufft@gmx.de

Vorweihnachtliche Überraschung in Dorf Mecklenburg

Für den Weihnachtsmann ist es selbstverständlich, dass er Kinderherzen höher schlagen lässt. Seit drei Jahren ist es für Peter Lindemann, Inhaber der Malerbetrieb Lindemann GmbH, ein Bedürfnis, in der Vorweihnachtszeit nicht seine Kunden oder Geschäftspartner mit Werbebeschenken zu verwöhnen, sondern die Kinder des „Mäckelbörger Kinnergordens“ und des Kinder- und Jugendensembles in Dorf Mecklenburg. Mit einem beachtlichen Betrag von je 500 Euro und zwei großen Schokoladenweihnachtsmännern überraschte er nicht nur die Kinder, sondern auch die Leiterinnen Angelika Rohde und Astrid Neichel. Peter Lindemann möchte, dass jeder Cent den Kindern in der Gemeinde zugute kommt. Er fühlt sich eng mit dem Leben in seiner Gemeinde verbunden, seine beiden Kinder waren Gründungsmitglieder des Kinder- und Jugendensembles. Astrid Neichel plant mit „ihren“ Kindern einen Theaterbesuch und ein anschließendes Essen. Für Angelika Rohde stand am 25. November noch nicht genau fest, wofür sie dieses Geld verwenden wird. Entweder wird der Sack des Weihnachtsmannes etwas größer ausfallen oder das Geld wird in den geplanten Wassermatschplatz investiert. Sicher ist, dass wieder viele Kinder glücklich sind. *M. Gründemann*



Hinten l. Angelika Rohde, Peter Lindemann und Astrid Neichel im Kreis der Kinder



Ihre Plätzchen sind schon wieder alle?

Schimmer Landfrau Lore Schendel bietet ein neues Rezept

Mandelpätzchen

300 g Mehl
200 g Fett
100 g Zucker
100 g gemahlene Mandeln
1 Ei



1 Päckchen Vanillezucker

Rollen formen und in Scheiben schneiden, anschließend bei Umluft (150 – 160 °C) 10 bis 15 Minuten backen.

ANNONCE



Allen Lesern ein besinnliches Weihnachten und alles Gute im neuen Jahr wünschen das Team des Kreisagarmuseums und der Vorstand seines Fördervereins!

Helfen macht Freude



v. l. Tassilo, Tim, Ole und Kilian, im Hintergrund Frau Hänsel vom CHW

Auch in diesem Jahr packten wir Schüler der Klasse 4 a der Grundschule Dorf Mecklenburg gemeinsam mit unserer Klassenlehrerin Frau Reinhardt wieder Weihnachtspäckchen für bedürftige Kinder in den albanischen Bergdörfern. Wir füllten die Kartons mit Schulmaterialien, Süßigkeiten, Spielzeug und Hygieneartikeln. In diesem Jahr brachten wir unsere Päckchen direkt zum Christlichen Hilfsverein nach Wismar, wo Frau Hänsel sie entgegennahm. Danach konnten wir uns in der Alten Reithalle ansehen, dass

schon fast 2.000 Päckchen verpackt und versandfertig bereitstanden. Herr Weinhold erklärte uns, wie die Päckchen nach Albanien und direkt in die Hände der Kinder gelangen. Uns hat der Nachmittag viel Spaß gemacht, da wir noch selbst einige Päckchen gemeinsam mit den ehrenamtlichen Helfern vom CHW packen durften. Wir hoffen, dass alle Päckchen den Kindern in Albanien große Freude bereiten werden.

Ole, Kilian, Tassilo und Tim aus der 4a der GS Dorf Mecklenburg



*Unseren Mietern und ihren Angehörigen
sowie allen Geschäftspartnern
wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest
und ein gesundes Jahr 2015.*




Regionale Wohnungsgesellschaft Bad Kleinen mbH
Hauptstraße 54, 23996 Bad Kleinen, Telefon: 038423 296

Unseren Kunden ein Dankeschön verbunden mit den besten Wünschen zum Weihnachtsfest und für das neue Jahr.




**Friseur-Oase
Karola Hoffseß**



Am Wehberg 11b
23972 Dorf Mecklenburg **792079**

*Wir wünschen all unseren Kunden und
Geschäftspartnern ein frohes Weihnachtsfest
und ein gesundes, erfolgreiches neues Jahr!*



SB-TANK THOMAS REICHENBACH

An der B 106 · 23996 Niendorf
Telefon: 038423 50234 · Fax: 038423 55490

Autohaus Miaika

Frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr wünschen wir unseren Kunden, Geschäftspartnern und Freunden und bedanken uns hiermit für das uns entgegengebrachte Vertrauen.



Am Burgwall 39 · 23972 Dorf Mecklenburg
Tel.: 03841 790122 und 03841 790149




*Ein fröhliches Weihnachtsfest
und ein gesundes neues Jahr
wünscht Ihnen das*

Gesundheitszentrum
Stefan Taube / Therapie & Training



In Kooperation mit
Physio Aktiv
Gesundheits- & RehaZentren

An der Feldhecke 2 • 23996 Bad Kleinen
Telefon: 038423 55577 • info@gesundheitszentrum-taube.de
www.gesundheitszentrum-taube.de · [facebook.com/GesundheitszentrumStefanTaube](https://www.facebook.com/GesundheitszentrumStefanTaube)



SV Bad Kleinen e.V. 

Das Jahr neigt sich dem Ende zu. Wir wollen dies zum Anlass nehmen, uns für das entgegengebrachte Vertrauen und die angenehme Zusammenarbeit zu bedanken.

Allen Sportlerinnen und Sportlern, ehrenamtlichen Mitgliedern, den Übungsleitern sowie unseren Sponsoren wünschen wir eine besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr.



Der Vorstand 2014 




IT-Systemhaus



Am Wehberg 17
23972 Dorf Mecklenburg
Telefon: 03841 7941-0
office@sohnix.ag
www.sohnix.ag

www.hundeservice-hirschner.de 

Alle Leistungen auch als Gutschein erhältlich.

kompetent seit 1996
Hundeschule
(Welpenschule, Familien- und Begleithunde, Trick Dogging, Frisbee, Sachkundeprüfung, Agility)
Tierpension
(Pflege für Haustiere)
Hundekindergarten
Hundesalon
wetterunabhängiges Training
in der großen Halle



Allen Kunden und Tierfreunden ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr

Dorfstraße 14a, 23970 Rüggegow/Wismar · Tel.: 03841 388780 oder 0179 1332668

CDU

Die Mitglieder des CDU-Ortsverbandes „Mecklenburg“ aus den Gemeinden Groß Stieten, Metelsdorf, Dorf Mecklenburg und Bobitz wünschen den Freunden der CDU sowie allen Einwohnern unseres Amtes ein gesegnetes und friedvolles Weihnachtsfest. Kommen Sie gut in das neue Jahr, das Ihnen Gesundheit, Glück und Erfolg bringen möge.

Kristian Karlisch
Ortsverbandsvorsitzender

Die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Hohen Viecheln wünschen allen Bürgerinnen und Bürgern aus Hohen Viecheln und Umgebung ein frohes und gesundes Weihnachtsfest und ein erfolgreiches neues Jahr. Wir danken allen für ihre Hilfe und Unterstützung und hoffen auch weiterhin auf gute Zusammenarbeit.

Am **Samstag, dem 17. Januar**, laden wir alle Einwohner um **17:00 Uhr** zum gemütlichen Tannenbaumverbrennen auf die Spielwiese vorm Neubau ein. Die Tannenbäume werden im Laufe des Tages durch die Freiwillige Feuerwehr abgeholt.

Mit kameradschaftlichen Grüßen, Freiwillige Feuerwehr Hohen Viecheln



Freiwillige Feuerwehr
Hohen Viecheln
gegr. 1950



Wir wünschen unserer Kundschaft ein frohes Weihnachtsfest
und ein gesundes neues Jahr 2015

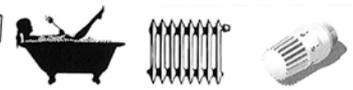
Kosmetik & Fußpflege
Petra Namyslack

Schwarzer Weg 12
23972 Dorf Mecklenburg
Telefon: 03841 796796



Fa. Namyslack

Heizung – Sanitär
Solar – Wärmepumpen



Tel./Fax: 03841 640698

Funk: 0173 1779249

E-Mail: namyslack@online.de

Schwarzer Weg 15

23972 Dorf Mecklenburg

Süßigkeiten, Kugeln & Lichter, Glühwein,
Schneeflocken & frohe Gesichter,

wir danken allen Mitgliedern, Bürgern und Kooperationspartnern für die gute und erfolgreiche Zusammenarbeit und wünschen eine besinnliche Weihnachtszeit sowie einen guten Start ins neue Jahr.

Ihr Tourismusverein Schweriner Seenland e. V.



AMBULANTE PFLEGE
SCHMIDT GBR

Der Weihnachtsbaum
Strahlend, wie ein schöner Traum,
steht vor uns der Weihnachtsbaum.
Seht nur, wie sich goldenes Licht
auf der zarten Kugeln bricht.
„Frohe Weihnacht“ klingt es leise
und ein Stern geht auf die Reise.
Leuchtet hell vom Himmelszelt –
hinunter auf die ganze Welt.

Unbekannter Autor

ZUM PAPANBERG 8 · 23996 LUTTERSTORF
TEL.: 038424 22544 ODER MOBIL: 0177 9393882
WWW.PFLEGEDIENST-SCHMIDT.DE

Wir wünschen allen Freunden,
Kunden, Pflegebedürftigen
und deren Angehörigen,
Ärzten und Mitarbeitern ein
besinnliches Weihnachtsfest
und alle guten
Wünsche zum neuen Jahr.



ACALOR[®]

Gesundes Heizen mit Direktwärmepumpen

Allen unseren Kunden, Lieferanten, Mitarbeitern

und deren Familien wünschen wir

ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches

und erfolgreiches neues Jahr.

ACALOR TECHNIK SCHEEL KG, Sandbauernhof, 23972 Lübow 03841 - 32 77 10 www.acalor.de

Allen meinen lieben Kundinnen
und Kunden wünsche ich ein
frohes und gesegnetes
Weihnachtsfest und ein
gesundes,
erfolgreiches
neues Jahr.



Ihr Sprachinstitut
Margret Schmidt

in 23996 Beidendorf, Waldstraße 10

Lebendige Schulpartnerschaft Deutschland – Dänemark

Dienstag, 11.11.2014. Es ist neblig, aber die Frysuren sitzen und die Stimmung ist entspannt. Mit zehn Minuten Verspätung erscheint der Bus, die Taschen werden verladen und mit Busfahrer Bernd Matuschek geht es auf die sechsstündige Fahrt nach Hadsten in Dänemark. Die Schulpartnerschaft mit dem Favrskov Gymnasiet wird nun schon seit zehn Jahren mit Leben gestaltet. Ungefähr alle eineinhalb Jahre findet ein Austausch statt. Wir erreichen um ca. 14.00 Uhr die dänische Schule. Bert und Kirsten, die für uns zuständigen dänischen Lehrer, begrüßen uns herzlich. Es folgt eine kleine Kennenlernrunde bei Kuchen und Cola und das Suchen der jeweiligen Gastgeberschüler. Erste Worte auf Deutsch oder Englisch werden gewechselt, erste Verbindungen geknüpft. Anschließend brechen alle mit ihren dänischen Gastgebern in ihre jeweiligen Wohnorte auf. Am Mittwoch finden im ersten Stundenblock die Hospitationen in den entsprechenden Klassen der dänischen Schüler statt. Anders als an deutschen Gymnasien gibt es in Dänemark lediglich die Klassen zehn bis zwölf. Die Lehrer werden geduzt. Die Ausstattung der Räume bzw. der Schule ist auf einem sehr hohen Niveau, in jedem Raum sind Smartboards vorhanden. Zum Unterricht erscheinen die Schüler mit ihrem Laptop ... Im zweiten Block findet dann ein kleines Po-Ball-Turnier mit gemischten Mannschaften statt. Nach einer kurzen, aber sehr anregenden Aufwärmphase ziehen sich alle Achselshirts über ihr Sportzeug.



Gemeinsame sportliche Aktionen

Diese sind mit Klett an Brust und Hinterteil ausgestattet. Ein dafür vorgesehener Klettkorb darf lediglich mit der Brust aufgefangen und ein am Boden liegender Ball mit dem Hintern aufgesammelt werden. Hat man den Ball dann mit seiner Kehrseite ergattert, darf nur ein anderer (gegnerischer) Spieler diesen abziehen und weiter werfen. Punkte erhält man dann, wenn ein Spieler den Ball mit der Brust gefangen hat und dabei auf einer der im Raum verteilten Matten steht. Jegliche Berührungssängste wurden somit schnellstens abgebaut. Nach diesem anstrengenden Zeitvertreib geht es mit dem Bus weiter nach Randers zum sogenannten Regenwald. Dort erwartet uns zur Begrüßung eine Einführung mit einer Schlange. Fast alle trauten sich, sie zu be-

rühren und es geht auf eigene Faust durch die unterschiedlichen Kuppeln der Kontinente. Dabei konnte man Flughunde, Fledermäuse, Affen und noch einige Tiere mehr in Aktion erleben. Nach der Rückfahrt in die Schule wurde in der Cafeteria ein gemütlicher Spieleabend verbracht und die aufkeimenden Freundschaften vertieft. Der Donnerstag beginnt ähnlich wie der Mittwoch mit zwei Blöcken Hospitation. Die jeweiligen dänischen Lehrer haben sich dafür eine Menge einfallen lassen und uns damit einen sehr netten Einblick in die unterschiedlichen Fächer vermittelt. (!!) Nach dem Mittag fahren wir in die nächst größere Stadt Aarhus. Dort werden wir durch das Kunstmuseum geführt und entdeckten mehr oder weniger moderne Kunst, über dessen Geschmack man sich streiten kann. Einen Besuch wert? Allemaal! Der Abreisetag gestaltet sich schließlich sehr knapp, da unsere Abfahrt unmittelbar bevorsteht und die dänischen Schüler in den Unterricht müssen. Nach einem letzten Gruppenfoto werden wir noch zum Bus begleitet und dort wortreich verabschiedet. Wir fahren mit einem weinenden und lachenden Auge aus Hadsten los und hoffen, dass dies kein Abschied für immer war ... Im März des kommenden Jahres findet an der KGS in Dorf Mecklenburg zum zweiten Mal das europäische Jugendparlament statt. Gäste aus Dänemark werden auf alle Fälle dabei sein – vielleicht sogar einige der gerade kennengelernten? Wir freuen uns schon.

A. Reimann/Pe.

„Ich gehe mit meiner Laterne und meine Laterne mit mir...“



Lichterfeste haben eine lange Tradition. Vor allem, wenn die Tage kürzer werden und sich der Sommer endgültig verabschiedet hat, stimmen uns die bunten Laternen und Lampions mit ihrem sanften Licht auf die dunkle Jahreszeit ein. Nun war es endlich wieder so weit: am 6. November feierten wir unser Lichterfest in der Kita Dorf Mecklenburg. Mit viel Freude bereiteten die Kinder, Eltern und Erzieher diesen Tag vor. Am Morgen begann unser schönes Fest mit einem „gesunden“ Frühstück und unseren selbst gestalteten Kerzengläsern mit verschiedenfarbigem Transparentpapier leuchteten in der Kita. Mit Taschenlampen, Leuchtstäben und selbst gebastelten Laternen zogen die Kinder durch

die Einrichtung. Am Abend gingen sie mit ihren Laternen und der Freiwilligen Feuerwehr durch das Dorf. Strahlende Augen beim Eintreffen auf dem Kita-Gelände. Die Kinder wurden mit ihren bunt leuchtenden Kerzengläsern vom Eingang bis zum Gebäude begleitet, eine Diashow erzählte von den Höhepunkten des Jahres. Das Lagerfeuer sorgte für die nötige Wärme, Kürbissuppe, Schmalzbrote, Würstchen, Glühwein und Kinderpunsch für das leibliche Wohl. Wir möchten uns auf diesem Weg bei allen Helfern, insbesondere bei der FFw, für die tolle Unterstützung bedanken. Die Kinder, der Elternrat und die Erzieher der Kita Dorf Mecklenburg.

Katja Schupp

Was ist eine Teddyklinik?

Im November fuhren wir mit einigen Eltern und Großeltern nach Wismar ins Hanse Klinikum. Jeder nahm sein Kuscheltier, eine Puppe oder einen Teddy mit. Wir waren sehr aufgeregt und auch ein bisschen ängstlich. Was würde uns erwarten? Keiner von uns war krank. Am Eingang empfing uns Frau Thieme. Sie zeigt uns, wie man die Hände richtig wäscht. Mit einem Gerät wurde dann kontrolliert, alles was blau war auf unseren Händen, war nicht sauber. Wir durften uns Kittel, Handschuhe, Mundschutz und Haube anziehen. Das sah sehr lustig aus, wie eine Mumie. Nun musste sich jeder mit seinem Kuschelpatienten anmelden und bekam eine Krankenakte mit Namen und Krankheit. Von dort ging es weiter zum richtigen Doktor, OA Dr. Kujat, der den Kuschelpatienten untersuchte und verarztete. Es gab Traubenzu-

ckertabletten, eine kleine Spritze oder einen Verband zum Mitnehmen. So waren Bauchschmerzen, Beinbruch und vieles mehr sofort geheilt. Es gab für jeden eine Tapferkeitsurkunde. „Für deinen großen Mut und deine Furchtlosigkeit bei deiner Behandlung in der Teddyklinik. Gute Besserung. Der Hüter des Zauberpflasters“ stand darauf. Jetzt hatte niemand mehr Angst vorm Krankenhaus. Wir durften in der Kantine auch noch Nudeln mit Tomatensoße essen. Das war lecker! Im Eingangsbereich hatten unsere Mamas Kuchen und selbst gebastelte Gestecke verkauft. Dafür vielen Dank. Nun fuhren wir glücklich und zufrieden mit unseren verarzten Kuschelpatienten in den Kindergarten zurück. Bis zum nächsten Mal sagen

die Plappersnuten und Walli aus dem „Mäckelbörger Kinnergorden“.



Wir gratulieren zum Geburtstag

Grethe Winkler	Bad Kleinen	zum 85. am	3. Januar	Ingeborg Ziegler	Dorf Mecklenburg	zum 84. am	15. Januar
Günter Döscher	Bad Kleinen	zum 76. am	6. Januar	Rosita Posingies	Dorf Mecklenburg	zum 75. am	17. Januar
Karin Wallbaum	Bad Kleinen	zum 70. am	7. Januar	Ilse Röpcke	Dorf Mecklenburg	zum 89. am	21. Januar
Erich Häring	Bad Kleinen	zum 77. am	8. Januar	Hildegard Wilhelms	Dorf Mecklenburg	zum 78. am	22. Januar
Liselotte Schwichtenberg	Bad Kleinen	zum 89. am	10. Januar	Karin Mickelait	Dorf Mecklenburg	zum 79. am	23. Januar
Christa Ludwig	Bad Kleinen	zum 83. am	10. Januar	Werner Bremer	Dorf Mecklenburg	zum 77. am	23. Januar
Heinz Pfeiffer	Bad Kleinen	zum 80. am	12. Januar	Maria Blaschta	Dorf Mecklenburg	zum 83. am	28. Januar
Irmtraut Pfeiffer	Bad Kleinen	zum 78. am	14. Januar	Dr. Egon Seidlitz	Karow	zum 83. am	7. Januar
Irmgard Brumm	Bad Kleinen	zum 83. am	17. Januar	Gundela Rattey	Karow	zum 83. am	27. Januar
Eva-Maria Harten	Bad Kleinen	zum 84. am	20. Januar	Karl Koehler	Karow	zum 70. am	29. Januar
Herbert Rätzke	Bad Kleinen	zum 77. am	20. Januar	Eleonore Bloëß	Kletzin	zum 77. am	18. Januar
Renate Werner	Bad Kleinen	zum 76. am	21. Januar	Rosemarie Prei	Petersdorf	zum 75. am	8. Januar
Helmut Klaer	Bad Kleinen	zum 78. am	22. Januar	Anna Gremblewski	Petersdorf	zum 91. am	31. Januar
Jürgen Herhold	Bad Kleinen	zum 70. am	22. Januar				
Anita Biemann	Bad Kleinen	zum 77. am	24. Januar	Paula Petzold	Hohen Viecheln	zum 79. am	2. Januar
Ingeborg Jahnel	Bad Kleinen	zum 70. am	24. Januar	Doris Mecklenburg	Hohen Viecheln	zum 75. am	7. Januar
Irmgard Block	Bad Kleinen	zum 77. am	27. Januar	Rosemarie Anders	Hohen Viecheln	zum 79. am	13. Januar
Petr Lentowski	Bad Kleinen	zum 78. am	28. Januar	Renate Falkenberg	Hohen Viecheln	zum 76. am	18. Januar
Christa Trzetzkiak	Bad Kleinen	zum 75. am	28. Januar	Herta Fornacon	Moltow	zum 85. am	24. Januar
Gerda Canther	Bad Kleinen	zum 76. am	29. Januar	Lothar Lange	Moltow	zum 75. am	26. Januar
Günther Arendt	Bad Kleinen	zum 79. am	31. Januar	Doris Quetschke	Neu Viecheln	zum 70. am	9. Januar
Ursula Wysusek	Gallentin	zum 75. am	10. Januar				
Ursula Sommer	Gallentin	zum 86. am	11. Januar	Hans Riediger	Lübów	zum 77. am	4. Januar
Dr. Hans-Norbert Strietzel	Gallentin	zum 86. am	14. Januar	Annelie Griesche	Lübów	zum 85. am	25. Januar
Günter Dietrich	Gallentin	zum 77. am	15. Januar	Ursula Cisewski	Lübów	zum 77. am	31. Januar
Ruth Hackbarth	Gallentin	zum 79. am	20. Januar	Renate Rath	Levetzow	zum 76. am	20. Januar
Bärbel Wirth	Gallentin	zum 75. am	28. Januar	Alfons Müller	Schimm	zum 75. am	7. Januar
Dora Krause	Glashagen	zum 81. am	26. Januar	Peter Kühl	Schimm	zum 76. am	20. Januar
Erna Trede	Niendorf	zum 83. am	23. Januar	Inge Mieke	Schimm	zum 86. am	21. Januar
				Hannelore Ohm	Triwalk	zum 79. am	15. Januar
Jutta Kummerow	Barnekow	zum 70. am	2. Januar	Rudi Gehrman	Triwalk	zum 78. am	18. Januar
Detlef Wahls	Barnekow	zum 70. am	12. Januar	Horst Witt	Triwalk	zum 77. am	18. Januar
Heinz Fritz	Krönkenhagen	zum 81. am	15. Januar				
				Elsa Modes	Metelsdorf	zum 75. am	2. Januar
Manfred Müller	Bobitz	zum 79. am	7. Januar	Karl Bork	Metelsdorf	zum 77. am	19. Januar
Hubert Neumann	Bobitz	zum 83. am	11. Januar				
Friederike Schultze	Bobitz	zum 91. am	12. Januar	Christel Kromm	Ventschow	zum 82. am	8. Januar
Anneliese Lüttke	Bobitz	zum 87. am	20. Januar	Lieselotte Steiner	Ventschow	zum 76. am	11. Januar
Gudrun Kelm	Bobitz	zum 81. am	23. Januar	Elfriede Kollodzey	Ventschow	zum 76. am	16. Januar
Erika Müller	Bobitz	zum 77. am	24. Januar	Hans Schreiber	Ventschow	zum 82. am	21. Januar
Ruth Krull	Bobitz	zum 85. am	25. Januar	Horst Gwosdz	Ventschow	zum 78. am	25. Januar
Manfred Niemann	Bobitz	zum 70. am	25. Januar	Elisabeth Reichl	Ventschow	zum 81. am	30. Januar
Ilse Krüger	Bobitz	zum 94. am	28. Januar				
Irmgard Haase	Beidendorf	zum 86. am	31. Januar				
Brunhilde Päschel	Grapen Stieten	zum 84. am	21. Januar				
Horst Päschel	Grapen Stieten	zum 84. am	31. Januar				
Karl-Friedrich Wöllert	Groß Krankow	zum 79. am	4. Januar				
Karl-Friedrich Külper	Lutterstorf	zum 77. am	31. Januar				
Elfriede Paap	Neuhof	zum 81. am	14. Januar				
Karl Streif	Neuhof	zum 83. am	17. Januar				
Renate Modrow	Dorf Mecklenburg	zum 81. am	1. Januar				
Dorothea Kibke	Dorf Mecklenburg	zum 80. am	3. Januar				
Ingrid Derer	Dorf Mecklenburg	zum 78. am	5. Januar				
Franz Weisbach	Dorf Mecklenburg	zum 99. am	8. Januar				
Erika Trieglaff	Dorf Mecklenburg	zum 79. am	13. Januar				
Ursula Zander	Dorf Mecklenburg	zum 84. am	14. Januar				
Heinrich Hammersdorfer	Dorf Mecklenburg	zum 75. am	14. Januar				

Allen hier nicht genannten Geburtstagskindern gratulieren wir ebenfalls ganz herzlich zu ihrem Ehrentag und wünschen weiterhin beste Gesundheit und persönliches Wohlergehen.

In eigener Sache

Liebe Leserinnen und Leser,
Ehejubiläen können im „Mäckelbörger Wegweiser“ nur genannt werden, wenn sie in der Meldestelle des Amtes Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen auch bekannt sind. Hierzu benötigen unsere Mitarbeiterinnen der Meldestelle die Eheurkunde als Nachweis. **Möchten** Sie hingegen **nicht**, dass Ihr Geburtstag oder ein Jubiläum bekanntgegeben werden, müssen Sie **schriftlich**, das kann ganz einfach formlos in der Meldestelle geschehen, **widersprechen**. Ich danke für Ihr Verständnis.
Die Redaktion



Hort Lübów

Alle Kinder und Erzieher wünschen ein wunderschönes Weihnachtsfest und einen sehr guten Rutsch ins neue Jahr.

Wir bedanken uns bei allen Menschen, die uns 2014 so großartig unterstützt haben und freuen uns auf ein wundervolles gemeinsames Jahr 2015.

PS. Das Altpapiersammeln geht weiter.



Unseren Mitgliedern, Mietern und Geschäftspartnern wünschen wir ein angenehmes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr!

Preisgünstig und sicher wohnen – als Mitglied in der Genossenschaft –



Sanierte **3- oder 4-Raum-Wohnung** ab 455,- € (mit Balkon)

Sanierte **2 ½ -Raum-Wohnung** ab 405,- € (mit und ohne Balkon)



Sanierte **2-Raum-Wohnung** ab 350,- € (mit und ohne Balkon)

Weitere Angebote finden Sie unter www.wbg-bad-kleinen.de

Wohnungsbaugenossenschaft Bad Kleinen eG
Steinstraße 36 · 23996 Bad Kleinen
Tel.: 038423 493, Fax: 51447



Blumen **Fromme**

Bad Kleinen Steinstraße 8A Telefon: 038423/420

Allen meinen Kunden wünsche ich gemütliche Weihnachtsfeiertage und ein gesundes neues Jahr 2015!

Herzlichst Ihre Kerstin Andersen

Öffnungszeiten: 24./31.12.2014, 8.00–12.00 Uhr
Achtung: 25./26. und 27.12.2014 geschlossen
Neu: ab sofort wochentags 8.00 bis 17.00 Uhr geöffnet

Biete Brennholz für Selbstwerber in Metelsdorf

- Gute Qualitäten – Esche/Buche – kein Kronen-/Restholz
- nur mit Motorsägenschein

Preis VB, Telefon: 0173 2424372



Herzlichen Dank allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf liebevolle und vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Klaus Jersch

Groß Stieten, im November 2014

Die Gemeinde Ventschow vermietet Wohnungen (auf Wunsch mit Garten):

Die Wohnungen sind bei Bezug voll saniert, einige mit Balkon und/oder EBK und/oder Kaminanschluss. Fußböden gefliest oder PVC in Holzoptik.

Keine Courtage, keine Kautions, Mietnachlass auf die Nettomiete bis zu einer Miete pro Person möglich, EBK für zzgl. 25 € monatlich möglich, Gartenpacht einschl. Beitrag zurzeit ab 27 €/Jahr.

2-Zimmer-Wohnungen, ab 40 m²,
Nettomiete ab 145 EUR + 80 EUR NK

3-Zimmer-Wohnungen, ab 58 m²,
Nettomiete ab 205 EUR + 120 EUR NK

4-Zimmer-Wohnungen, ab 72 m²,
Nettomiete ab 265 EUR + 150 EUR NK

Informationen über:
www.immonet.de, www.graf-hv.de, Tel. 038483/28040, E-Mail: graf.offices@t-online.de oder zur Mietersprechstunde jeden Dienstag, Ventschow, Straße der Jugend 10, EG links

Christiane Bartz **Immobilien in Nordwestmecklenburg**



Wir vermarkten gern auch Ihre Immobilie!

Liebe Kunden und Geschäftspartner,
wir wünschen Ihnen zu Weihnachten besinnliche Stunden mit Ihrer Familie, für das neue Jahr Gesundheit, Glück und Erfolg und bedanken uns herzlichst für Ihr Vertrauen und die gute Zusammenarbeit.

Telefon: 03841 2579100

schnellstmöglich • fachgerecht • freundlich und kompetent
www.christiane-bartz-immobilien.de



Das Fest der Goldenen Hochzeit war wunderbar



Über die vielen schönen Geschenke, liebevoll geschriebenen Glückwünsche und die zahlreichen Blumen haben wir uns sehr gefreut und sagen hierfür ein riesengroßes Dankeschön an unseren Sohn und unsere Schwiegertochter, an unsere Enkelkinder, an alle Geschwister mit Familie, an Freunde und Bekannte sowie an das Spielerteam aus Groß Stieten.

Herzlichen Dank an das Team der „Bratkartoffel“, die Bewirtung war Spitze!

Eggert und Annemarie Wulf

Groß Stieten, den 12.11.2014



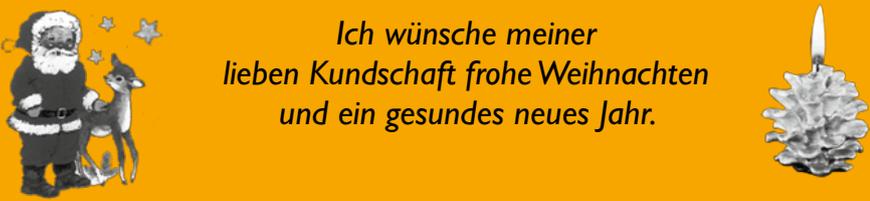
MABLO

Kaminstudio Malzahn & Block GbR

An der Bundesstraße 8, 23996 Niendorf
Telefon: 038423 50745

Wasserturmweg 5, 19288 Ludwigslust
Telefon: 03874 49023

Ein frohes Weihnachtsfest und viel Glück im neuen Jahr wünscht Ihnen Ihr MABLO-KAMINSTUDIO.



Ich wünsche meiner
lieben Kundschaft frohe Weihnachten
und ein gesundes neues Jahr.

Katy Lüdtko
Waldstraße 32
Eingang Hofseite
23996 Bad Kleinen
Tel.: 0170 5290962

**Mobile Füße
& nur schön**

Fußpflege und Kosmetikbehandlungen

STENDER Bautechnik
Gartentechnik
STIHL®DIENST

VERTRIEB – REPARATUR – VERLEIH

Fröhliche Weihnachten
und ein gesundes
neues Jahr all unseren
Kunden und
Geschäftspartnern.



Hauptstraße 17 · 19417 Ventschow
Telefon: 038484 6310

Montag – Freitag 6.30 – 17.00 Uhr
Samstag 9.00 – 11.00 Uhr

Bestattungsunternehmen
Dieter Hansen GmbH



Hauptstraße 13 • 23992 Neukloster
Telefon 038422 2 53 57

Lübsche Str. 127 • 23966 Wismar
Telefon 03841 213477

www.bestattungen-hansen-mv.de

*Ihr Fachmann fürs Dach
seit 1996*

**Dachdeckermeister
Dietmar Fischer**



Koppelweg 4, Bad Kleinen
Tel.: 038423 50233

Unsere Kunden und Geschäftspartnern danken wir für die gute Zusammenarbeit
und wünschen frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr

Mit Kompetenz, Flexibilität und Beratung vor Ort bieten wir:

- ▲ Steildacheindeckung
- ▲ Dachwohnraumfenster, inkl. Zubehör
- ▲ Gaupen- und Schornsteinverkleidung
- ▲ Zwischen- und Aufsparrendämmung
- ▲ Dachstuhlreparatur
- ▲ Dachklempnerarbeiten
- ▲ Flachdach- und Terrassenabdichtung
- ▲ Flachdachdämmung, Gründach

Traurig haben wir Abschied genommen
von meinem lieben Mann, unserem
Vater, Schwiegervater, Opa, Uropa,
Bruder, Schwager und Onkel

Herbert Fließ
*20.08.1931 † 06.12.2014

Im Namen aller Angehörigen
Hildegard Fließ

Bobitz, im Dezember 2014

In diesem Sinne ein frohes Weihnachtsfest
und alles Liebe im neuen Jahr
wünschen wir unseren Patienten, Ärzten,
Senioren und den Angehörigen.



**SASB – Sozialstation
Bad Kleinen**
Arbeiter-Samariter-Bund

Tel.: 03 84 23 50244
Handy: 0171 8356261
Hauptstraße 24, 23996 Bad Kleinen

ABENDFRIEDEN
BESTATTUNGEN GMBH

Tel.: 03841 763243

Feuerbestattung still in Wismar ab 1.200,- €*
(*inkl. Steuern, Finanzierung der Bestattungskosten möglich)

Eigene Abschiedshalle bis 75 Personen

Büro: Schweriner Straße 23,
23970 Wismar

Bestattungsinstitut
Trauerhilfe Dietrich
Inh. Katrin Dietrich



Seit über 20 Jahren Ihr hilfreicher Partner in Wismar und Umgebung.

Stammgeschäft Wismar | Schweriner Str. 15, 23970 Wismar
Zweigstelle Wismar-Wendorf | Rudolf-Breitscheid-Str. 30, 23968 Wismar
Trauerhalle Gägelow | Gewerbering 6, 23968 Gägelow

Telefon: 03841-283571 Internet: www.trauerhilfe-dietrich.de 

Redaktionsschluss für die Januarausgabe 2015 ist am 14. Januar 2015. Erscheinungstag ist der 28. Januar 2015.

Impressum

Mäckelbörger Wegweiser – Amtliches Bekanntmachungsblatt des Amtes
Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen für die Gemeinden Bad Kleinen,
Barnekow, Bobitz, Dorf Mecklenburg, Groß Stieten,
Hohen Viecheln, Lübow, Metelsdorf und Ventschow

Herausgeber:

Amt Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen,
Am Wehberg 17, 23972 Dorf Mecklenburg

Erscheinungsweise:

monatlich, kostenlose Verteilung an alle Haushalte der Gemeinden
des Amtes Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen

Redaktion und Anzeigenverkauf:

Amt Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen
Am Wehberg 17, 23972 Dorf Mecklenburg

Michaela Gründemann

Tel.: 03841 798214, Fax: 03841 798226
E-Mail: m.gruendemann@amt-dm-bk.de

Auflage: 7.100**Bezugsbedingungen:**

Per Jahresabonnement für 18,- €, Einzelheft 1,50 €, zzgl. Versandkosten

Nachdruck der Beiträge nur mit ausdrücklicher Genehmigung des
Herausgebers gestattet.

Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die
Meinung der Redaktion oder des Amtes wieder.

Für unaufgefordert eingesandte Beiträge wird keine Haftung
übernommen.

Herstellung:

Verlag „Koch & Raum“ OHG Wismar
Dankwartstraße 22, 23966 Wismar,
Tel. 03841 213194, Fax 03841 213195